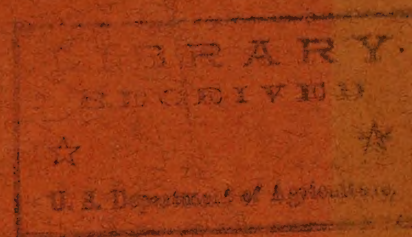


63.51

FRÜHJAHRSPREISLISTE



1936

NUMMER 16

DER

SAMENHANDLUNG

**ROMAN
&
LINHART**

ALLEININHABER

ANTON SEIDL

WIEN XIV., MARIAHILFERSTRASSE

202

FERNSPRECHER

R - 30 - 502

DRAHTANSCHRIFT: „SEIDL“ WIEN MARIAHILFERSTRASSE 202

Unsere Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.

Erfüllungsort ist für beide Teile Wien.

Unsere Preise verstehen sich in österreichischen Schillingen und sind zahlbar in gesetzlichen Bundesgoldmünzen (§ 9 des Bundesgesetzes vom 2. November 1924, BGBl. Nr. 461).

Unsere Rechnungen sind zahlbar netto Kassa bei Faktorengehalt, sofern keine anderen Zahlungsbedingungen vereinbart wurden.

Uns unbekannte Besteller wollen uns gestatten, den Fakturenbetrag durch Nachnahme zu erheben. Eine Aenderung dieser Zahlungsbedingungen bedarf einer vorherigen Vereinbarung.

Die Preise des vorliegenden Kataloges verstehen sich ab unserem Wiener Lager, sind freibleibend und, da Samereien steten Preisschwankungen unterliegen, als unverbindlich zu betrachten, keinesfalls sind sie auf frühere Bestellungen rückwirkend.

Bei Abnahme von größeren Mengen in Originalpackung berechnen wir diese samt Sack gewogen (Brutto = Netto). Bei kleineren Mengen berechnen wir das Reingewicht, die Verpackung wird diesfalls billigst berechnet, aber nicht zurückgenommen.

Bei Abnahme einer Sorte berechnen wir von 25 Kilo aufwärts den 100-Kilo-Preis, von 4,75 Kilo aufwärts den 10-Kilo-Preis, von 250 Gramm aufwärts den 1-Kilo-Preis, von 50 Gramm aufwärts den 100-Gramm-Preis und von 5 Gramm aufwärts den 10-Gramm-Preis. Kleinere Mengen, für welche in der maßgebenden Rubrik kein Preis ausgeworfen ist, werden zum nächsthöheren Preis mit einem entsprechenden Aufschlag berechnet.

Alle Sendungen reisen auf Kosten und Gefahr des Käufers. Als Verrechnungsgrundlage gilt das in der Verladestation bahnamtlich festgestellte Aufgabegewicht. Es ist daher notwendig, daß der Käufer oder Empfänger bei einer auf dem Postamt, Bahnamt oder bei sonst einem Transportunternehmen angekommenen Sendung die Anzahl der Kolli, deren Gewicht und sonstige Beschaffenheit mit den in den Begleitpapieren angegebenen Daten vergleichsweise überprüft. Wenn eine Beschädigung der Sendung oder ein Gewichtsabgang vermutet wird, so ist dieser Tatbestand amtlich feststellen und amtlich bestätigen zu lassen. Schadenersatzansprüche müssen sodann an das verantwortliche Transportunternehmen weitergeleitet werden, da wir für auf dem Transport entstandene Schäden keine Verantwortung übernehmen können.

Wir garantieren, daß unsere Saaten in Reinheit, Keimkraft und bezüglich Herkunft den Normen und Bedingungen der Wiener Bundesanstalt für Pflanzenbau und Samenprüfung entsprechen.

Sofort bei Empfang ist jede Sendung zu untersuchen und erkennbare Mängel sofort zu rügen. Auch bei allen anderen Mängelrügen ist nur das Gutachten und der Befund der besagten Bundesanstalt maßgebend, so insbesondere bei Feststellung der Sortenechtheit durch Anbauversuche.

Der Entschädigungsanspruch des Käufers erlischt, wenn die Einsendung des Durchschnittsmusters zur Nachuntersuchung nicht innerhalb acht Tagen nach Empfang der Ware erfolgt oder wenn nach Empfang des von der Bundesanstalt für Pflanzenbau und Samenprüfung festgestellten Ergebnisses der Nachuntersuchung nicht innerhalb acht Tagen die Lieferung als nicht garantiemäßig reklamiert wurde.

Wenn die Nachuntersuchung einer garantierten Ware einen Minderwert gegenüber der Garantie ergibt, beziehungsweise wenn der gefundene Gebrauchswert hinter dem garantierten um mehr als fünf Prozent zurückbleibt, so wird dem Käufer die Differenz bar ersetzt oder eine entsprechende Samenmenge derselben Art nachgeliefert oder auf Wunsch des Käufers die Ware kostenlos zurückgenommen. Keinesfalls kann ein Schadenersatz gefordert werden.

Alle Aufträge werden wir gewissenhaft ausführen und die gewünschten Saaten und Sorten zuteilen, doch sind wir nicht in der Lage, für die Entwicklung und den Ertrag der Pflanzen auf dem Feld oder sonstige Vorkommnisse nach der Aussaat irgend eine Haftung zu leisten. Im übrigen haften wir für Schadenersatz, aus welchem Grunde immer, nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Fakturenbetrages.

Bei persönlichem Einkauf bitten wir um genaue Beachtung unserer Adresse

Roman & Linhart
XIV. Mariahilferstraße Nr. 202

WIEN, XIV. BEZIRK, MARIAHILFERSTRASSE Nr. 202

Mit Nachnahme:

Fortsetzung umstehend

[illegible]

Grassamen.

Preise ohne Verbindlichkeit. — Preiserhöhungen bedingen unsere Neufestsetzung vor Auftragsausführung.
Die eingeklammerten Ziffern bezeichnen den Saatbedarf in Kilogramm für ein Hektar.

Hohe Obergräser.

Goldhafer, *Trisetum flavescens*.

Horstbildend, dauerhaft, ertragreich, eines der besten Futtergräser. Für Dauerwiesen unentbehrlich. Der zweite Schnitt ist besonders ergiebig (12 bis 15 kg).

Inländer-Saat,

Hochprima
Prima

100 kg 10 kg 1 kg
Schilling

—.— —.— 13.—
—.— —.— —.—

Honiggras, *Holcus lanatus*.

Horstbildend, gedeiht auch auf geringen Böden, auf welchen bessere Grasarten nicht mehr fortkommen. Leichte, moorige Böden zieht es vor (22 bis 28 kg).

Neuseeländer Saat, enthülst,

Prima

130.— 14.— 1.60

Knaulgras, *Dactylis glomerata*.

Horstbildend, ein dauerhaftes und äußerst ertragreiches Gras für Mittelböden, gibt aber auch auf sandigen und tonigen Böden gute Erträge. Bezüglich Feuchtigkeit ist es anspruchslos (30 bis 45 kg).

Dänische Saat,

Hochprima

115.— 13.— 1.50

Oesterreichische Saat,

Prima

105.— 12.— 1.40

Französisches Raygras, *Arrhenatherum elatius*, Fromental (*Avena elatior*).

Horstbildend, entwickelt sich sehr rasch und gibt bereits im zweiten Jahr den Hauptertrag. Am besten gedeiht es auf nicht allzu schweren Böden in etwas warmen Lagen. Für Dauer- und Wechselwiesen unentbehrlich (60 bis 80 kg).

Französische Originalsaat,

Hochprima

310.— 33.— 3.50

Prima

300.— 32.— 3.40

Italienisches Raygras, *Lolium italicum*.

Horstbildend, gedeiht auf allen guten Mittelböden und ist bei Rotklee-Anlagen unentbehrlich (50 bis 60 kg).

Dänische Saat,

Hochprima

90.— 10.— 1.20

Prima

85.— 9.50 1.20

Westerwoldisches Raygras,

Lolium Westerwoldicum.

Horstbildend, eine einjährige Abart des italienischen Raygrases, raschwüchsig und sehr ergiebig, daher für einjährige Klee-Gras-Mischungen und lückig gewordene Kleeschläge zu empfehlen (50 bis 60 kg).

Holländische Originalsaat,

Prima

120.— 14.— 1.60

Wiesenschwingel, *Festuca pratensis*.

Horstbildend, ertragreich, ausdauernd und eignet sich besonders für tiefelegene, nicht allzu feuchte Lagen, aber auch für hohe Lagen (48 bis 50 kg).

Dänische Saat,

Prima

114.— 13.— 1.50

Rohrschwingel, *Festuca arundinacea*.

Treibt unterirdisch kriechende Ausläufer, besonders für feuchte Böden bei Anlage von Dauerwiesen und -weiden wichtig (50 bis 60 kg).

Deutsche Saat,

Prima

315.— 34.— 3.70

Timotheegrass, *Phleum pratense*.

Eignet sich besonders für mäßig trockene bis naßkalte Tonböden und gute Moorböden. Entwickelt sich ziemlich rasch (20 bis 22 kg).

Amerikanische Saat, seidefrei,

Hochprima

105.— 11.50 1.40

Inländische Saat, seidefrei,

Prima

95.— 10.50 1.30

Weiche Tresse, *Bromus mollis*.

Für leichte Böden (70 bis 80 kg).

Prima

—.— —.— —.—

Wehrlose Tresse, *Bromus inermis*.

Unterirdisch kriechend, für lockere Sand- und Moorböden, ausdauernd und widerstandsfähig gegen größte Dürre (60 bis 70 kg).

Amerikanische Saat,

Prima

320.— 36.— 4.—

Wiesenfuchsschwanz, *Alopecurus pratensis*.

Unterirdisch kriechend, ein unersetzliches Gras für nasse Wiesen, widersteht der größten Kälte und Nässe (15 bis 20 kg).

Original finnische Saat,

Prima

100 kg 10 kg 1 kg
Schilling

270.— 2.90 3.20

Halbhohe

und Untergräser.

Fioringras, *Agrostis alba*.

Ausläufer treibend, für sandige Bodenarten empfehlenswert (16 bis 20 kg).

Amerikanische Saat,

Hochprima

200.— 22.— 2.40

Fioringras, *Agrostis alba stolonifera*.

Unterirdisch kriechend, für feuchte Böden (16 bis 20 kg).

Deutsche Saat,

Prima

—.— —.— —.—

Kammgras, *Cynosurus cristatus*.

Horstbildend, für alle bindigen und feuchten Böden und Weiden (28 bis 35 kg).

Irische Saat,

Hochprima

380.— 40.— 4.30

Englisches Raygras, *Lolium perenne*.

Horstbildend, ein raschwüchsiges Gras für Garten- und Weideanlagen. Am besten gedeiht es auf schweren frischen Böden (50 bis 65 kg für Futternutzung, für Parkrasen 100 bis 200 kg).

Schwerste Saat,

Hochprima

115.— 13.— 1.50

Prima

105.— 11.50 1.40

Paceys, *Lolium perenne tenue*, Kurzgras mit besonders niedrigem Wuchs, für Gartenrasen und Rasenkanten.

—.— —.— —.—

Wiesenrispe, *Poa pratensis*.

Unterirdisch kriechend, ein Bodengras für Dauerwiesen und Weiden mit lockerem Boden (20 bis 24 kg).

Amerikanische Originalsaat,

Hochprima

230.— 26.— 3.—

Platthalm-Rispengras, *Poa compressa*.

Unterirdisch kriechend, beliebtes Bodengras für Rasenplätze (30 bis 40 kg).

Kanadische Originalsaat

—.— —.— —.—

Hainrispe, *Poa nemoralis*.

Oberirdisch kriechend, für schattige Lagen besonders wertvoll (30 bis 40 kg).

Nordeuropäische Saat

—.— —.— —.—

Späte Rispe, *Poa fertilis*.

Horstbildend, eines der ertragreichsten und qualitativ hochwertigsten Gräser für die meisten, auch feuchten Böden, mit Ausnahme von ganz leichtem Sand (14 bis 20 kg).

Inländer-Saat

—.— —.— 5.70

Gemeine Rispe, *Poa trivialis*.

Oberirdisch kriechend, gutes Weidegras, für nasse Böden (20 bis 30 kg).

Dänische Saat,

Hochprima

245.— 27.— 3.—

Ruchgras, *Anthoxanthum odoratum*.

Horstbildend, ausdauerndes, aromatisches Gras, welches den Heuduft erhöht (30 bis 35 kg).

Nordeuropäische Saat,

Prima

—.— —.— —.—

Roter Schwingel, echter, Ausläufer treibender,

Festuca rubra genuina.

Oberirdisch kriechend, ausdauerndes und wüchsiges Gras, welches speziell für feuchte Lagen, aber auch für leichte Böden von großer Wichtigkeit ist (35 bis 45 kg).

Niederösterreichische Saat,

Hochprima

—.— —.— 10.50

Schafschwingel, *Festuca ovina*.

Horstbildend, für geringe Sandböden und trockene Lagen, in welchen andere, bessere Gräser nicht mehr fortkommen (30 bis 40 kg).

Nordeuropäische Saat,

Prima

—.— —.— 6.80

Grassamenmischungen für Gartenrasen, Spiel- und Sportplätze.

Preise ohne Verbindlichkeit. — Preiserhöhungen bedingen unsere Neufestsetzung vor Auftragsausführung.

Die Anlage von Grünflächen für Gartenrasen, Sport- und Spielplätze bedarf einer besonderen Aufmerksamkeit sowohl bei der Aussaat wie auch bei der weiteren Behandlung, wenn der Erfolg nicht ausbleiben soll. Jeder Bestellung wird eine ausführliche Anleitung über Boden-vorbereitung, Anbau und Pflege beigelegt, und erst wenn diese befolgt werden, kann man einen Pflanzenbestand erzielen, der sich durch seine Wurzelausläufer immer dichter schließt und jenen prächtig üppigen, saftgrünen Rasen bildet, wie er sich in den größeren Gartenanlagen dem Auge des entzückten Beschauers bietet.

Unsere Rasenmischungen sind aus den feinsten und entsprechend kurz wachsenden Sortengräsern zusammengesetzt und bleiben an Wüchsigkeit, saftiger Grüne und Ausdauer unerreicht. Wir verwenden große Sorgfalt, um die für die verschiedenen Bodenarten und Lagen richtigen Gräser zu verwenden, so daß Sie wirklich sicher sein können, das denkbar Beste zu erhalten.

Sport- und Spielplätze bedingen anders zusammengestellte Mischungen als die für Parkanlagen, da die Anforderungen an solche Sportplätze durch das ständige Betreten der Spieler größer sind.

Nr.		100 kg	10 kg Schilling	1 kg	Nr.		100 kg	10 kg Schilling	1 kg
52	Teppichrasenprachtmischung , für Villen- und Schloßgärten in sonnigen Lagen. Bildet einen edlen Rasen von leuchtender Schönheit	260.—	28.—	3.—	62	Rasenmischung für schattige Stellen	250.—	27.—	2.80
53	Wiener Stadtparkmischung , die allgemein bekannte und beliebte Mischung für guten Boden	220.—	24.—	2.60	63	Sportplatzmischung , ist nicht nur gegen Betreten, sondern auch gegen Hitze sehr widerstandsfähig, doch muß die Anlage einige Monate vor der Benützung geschont und gepflegt werden	210.—	23.—	2.50
54	Parkmischung , für sandige und leichte Böden	200.—	22.—	2.40	66	Rasenmischung für Golf Greens und Poloplätze , kurz wachsend und ausdauernd	—	37.—	4.—
55	Tiergartenmischung , gibt auch eine Futternutzung	175.—	19.—	2.20	76	Böschungsmischung , für Eisenbahndämme, Flußdämme und andere Böschungen	120.—	14.—	1.60
56	Westbahnmischung , für Obstgärten und Kleingärten in niederschlagsreichen Lagen; gibt reichlich gutes Heu	165.—	18.—	2.—	77	Böschungsmischung , für an Promenaden gelegene Gartenböschungen	—	20.—	2.20
57	Südbahnmischung , für Obstgärten und Kleingärten in mehr zur Trockenheit neigenden Lagen	170.—	18.50	2.—					

Mischungen zur Anlage von Dauerwiesen, Wechselwiesen, Dauerweiden und Kleegrasmischungen.

Preise ohne Verbindlichkeit. — Preiserhöhungen bedingen unsere Neufestsetzung vor Auftragsausführung.

Kleegrasmischungen baut man in allen jenen Fällen, in denen es nicht ratsam ist, reinen Klee zu bauen, da auf dem betreffenden Felde eine gewisse Kleemüdigkeit Platz gegriffen hat oder sonstige Umstände das Gelingen einer Reinsaat fraglich machen. Dies begründet sich damit, daß die mehrartigen Pflanzen sich wegen ihrer verschiedenen Ansprüche, ihres verschiedenen körperlichen Aufbaues und ihrer verschiedenen Wurzelentwicklung gegenseitig ergänzen und eine Frohwüchsigkeit entwickeln, die das Gelingen einer Vollernte sichert.

Wechselwiesen haben gegenüber Klee gras den Vorteil einer etwas längeren Nutzungsdauer. Sie liefern zumindest einen gleich hohen Ertrag wie das Klee gras und sind besonders auf Wirtschaften mit guten Böden, welche sich zudem in gutem Düngungszustand befinden, am Platz.

Dauerwiesen werden dort angelegt, wo periodische Umackerung nicht möglich oder unrentabel ist, also zum Beispiel auf weit entfernten Schlägen, in hohen Lagen und Ueberschwemmungsgebieten, in steilen Lagen, auf übermäßig leichtem oder übermäßig schwerem Boden, und ganz besonders auf Böden, welche infolge hohen Grundwasserstandes zur Ackernutzung ungeeignet sind.

Sondermischungen nach den Vorschriften einer landwirtschaftlichen Behörde werden gerne zusammengestellt, und wir dienen mit einem bezüglichen Kostenvoranschlag, wenn uns die Art des gewünschten Gemenges bekanntgegeben wird.

Bei jeder Mischung ist in Klammern () die notwendige Aussaatmenge in Kilogramm für 100 Quadratklafter und 100 Quadratmeter angegeben. Die erste Ziffer bezeichnet die Saatmenge für 100 Quadratklafter, die zweite für 100 Quadratmeter.

	100 kg	10 kg Schilling	1 kg		100 kg	10 kg Schilling	1 kg
Einjähriges Rotklee gras				Geflügelweide			
für mittelschwere und schwere Böden (0.900 kg, 0.300 kg)	200.—	22.—	2.40	für gute bis leichte Böden (1.700 kg, 0.500 kg)	200.—	22.—	2.50
Zweijähriges Rotklee gras oder Klee gras				Hühnerauslauf			
für schwere Böden (0.700 kg, 0.250 kg)	220.—	25.—	2.70	für alle Böden (2 kg, 1.200 kg)	150.—	17.—	2.—
für mittlere Böden (0.800 kg, 0.200 kg)	210.—	24.—	2.60	Dauerwiesen			
Luzerne gras				für gute Mittelböden (1.300 kg, 0.350 kg)	220.—	24.—	2.60
für gute, mittlere und leichte Böden (1.100 kg, 0.450 kg)	265.—	29.—	3.10	für schwere, feuchte Böden (1.500 kg, 0.400 kg)	210.—	23.—	2.50
Esparsette gras				für leichte und sandige Böden (1.400 kg, 0.400 kg)	280.—	30.—	3.30
für kalkhaltige Böden (2.450 kg, 0.700 kg)	140.—	15.50	1.80	Wechselwiesen			
Dauerweiden				für schwere und milde Lehm Böden (1.500 kg, 0.400 kg)	190.—	21.—	2.30
je nach Boden, Art und Lage (1.700 kg, 0.500 kg)	140.—	24.—	—	für leichte und sandige Böden (1.200 kg, 0.320 kg)	200.—	22.—	2.40

Kleesamen.

Preise ohne Verbindlichkeit. — Preiserhöhungen bedingen unsere Neufestsetzung vor Auftragsausführung.

Alle Kleesaaten entsprechen bezüglich Seidefreiheit, Reinheit und Keimfähigkeit den festgelegten Normen der Bundesanstalt für Pflanzenbau und Samenprüfung in Wien. Bei Abnahme von Originalsäcken zu 100 Kilogramm erfolgt die Lieferung in Säcken, welche von der Bundesanstalt plombiert und attestiert sind. Auf den Attesten ist die **Seidefreiheit** und **Herkunft** bestätigt und außerdem das Datum der Plombierung angegeben. Bei jeder Kleeart ist in Klammern () die notwendige Aussaatmenge in Kilogramm pro Hektar angegeben.

		100 kg	10 kg Schilling	1 kg
Luzerne, Medicago sativa.				
Horstbildend, verlangt einen warmen, tiefgründigen, im Untergrund nicht feuchten Boden (25 bis 30 kg).				
Provencer,	Hochprima	220.—	24.—	2.60
Nordfranzösischer,	Prima	—.—	—.—	—.—
Niederösterreichischer,	Prima	—.—	—.—	—.—
Norditalienischer,	Hochprima	—.—	—.—	—.—
Siebenbürger,	Prima	220.—	24.—	2.60
Rotklee oder Steirerklee, Trifolium pratense.				
Horstbildend, für bindige, gute, tiefgründige Böden mit genügender Feuchtigkeit (20 bis 25 kg).				
Niederösterreichischer, aus wetterrauhen Lagen,	Hochprima	240.—	26.—	2.80
Polnischer oder Siebenbürger, aus den kältesten Lagen,	Hochprima	220.—	24.—	2.60
Esparette, Onobrychis sativa.				
Horstbildend, erträgt Dürre, Nässe schadet. Sie erfordert einen tiefen, lockeren, kalkhaltigen Boden, kommt selbst noch auf trockenen, schotterigen Böden fort.				
Enthülste Saat, niederösterreichische, pimpinellfrei (80 bis 125 kg)	Hochprima	120.—	13.—	1.50
In Hülsen, niederösterreichische Saat, pimpinellfrei (150 bis 220 kg)	Hochprima	60.—	6.50	—80
Inkarnatklee, Trifolium incarnatum.				
Für milde Lehm Böden im Weinklima, ist einjährig und schnellwüchsig. Für Reinsaat wird er meistens im Herbst angebaut, zum Flecken von lückigen Kleefeldern im Frühjahr (30 bis 40 kg).				
Westungarische Saat,	Hochprima	115.—	13.—	1.50
Wundklee oder Tannenklee, Anthyllis vulneraria.				
Horstbildend, für arme, auch schotterige, wenn nur etwas kalkhaltige Böden sehr wertvoll. Seine Feuchtigkeitsansprüche sind gering (20 bis 25 kg).				
Niederösterreichische Saat,	Prima	120.—	13.—	1.50

		100 kg	10 kg Schilling	1 kg
Hopfenklee, Medicago lupulina.				
Einjährige Form, für ganz leichte Böden als auch für Tonböden. Kalkgehalt ist erforderlich. Treibt oberirdisch kriechende Ausläufer (20 bis 30 kg).				
Deutsche Saat,	Hochprima	110.—	12.—	1.40
Bokharaklee, Melilotus albus.				
Beliebte Gründungspflanze, bevorzugt kalkhaltige Böden, nimmt aber im übrigen mit allen, auch leichten Bodenarten vorlieb. Zu Futterzwecken nur im eingesäuerten Zustand oder als Silage verwendbar (10 bis 12 kg).				
Niederösterreichischer,	Prima	130.—	14.—	1.60
Weißklee, Trifolium repens.				
Oberirdisch kriechende Ausläufer treibend, ausdauernd, für Wiesenmischungen hervorragend geeignet. Er kommt noch auf geringen Bodenarten fort, auf sehr steinigen, sandigen oder tonigen Böden, selbst auf Torfböden, sofern diese nicht übermäßig naß sind (10 bis 15 kg).				
Niederösterreichische Saat,	Hochprima	210.—	23.—	2.50
Schwedenklee oder Bastardklee, Trifolium hybridum.				
Horstbildend, gedeiht am besten auf feuchten Lehm- oder Tonböden, naßkaltem Ton, torfigem Boden, ebenso in der Sonne wenig zugänglichen Lagen. Ungeeignet sind ganz trockene, arme Sandböden (10 bis 15 kg).				
Kurländische Saat,	Hochprima	320.—	34.—	3.70
Niederösterreichische Saat,	Prima	—.—	—.—	—.—
Gehörnter Schotenklee, Lotus corniculatus.				
Horstbildend, eine ausdauernde Kleeart für trockene Böden (20 bis 25 kg).				
Norditalienische Saat,	Hochprima	280.—	30.—	3.20
Sumpfschotenklee, Lotus uliginosus.				
Treibt oberirdisch kriechende Ausläufer, für nasse Wiesen zur Anlage von Dauerwiesen sehr empfehlenswert (14 bis 18 kg).				
Französische Saat,	Prima	—.—	—.—	12.—

Rübensamen.

Preise ohne Verbindlichkeit. — Preiserhöhungen bedingen unsere Neufestsetzung vor Auftragsausführung.

Nr.		100 kg	10 kg Schilling	1 kg
Runkeln, Burgunder.				
In plombierten Säcken zu 50 kg (14 bis 20 kg)				
301 Eckendorfer Riesenwalzen, gelbe		120.—	14.—	1.50
302 Eckendorfer Riesenwalzen, rote		125.—	14.—	1.60
303 Mammut, lange, Riesen, rote		110.—	12.—	1.40
304 Oberndorfer, runde, gelbe		125.—	14.—	1.50
305 Futterzucker, grünköpfige, weiße		120.—	13.—	1.40
306 Strynø, dänische, gelbe		165.—	18.—	2.—
307 Kirsches Ideal		220.—	25.—	2.80
Zuckerrübensamen.				
(14 bis 20 kg)				
308 Imperial		120.—	14.—	1.60

Nr.		100 kg	10 kg Schilling	1 kg
Futtermöhren.				
(6 bis 8 kg)				
887 Saalfelder, halblange, gelbe		—.—	—.—	12.—
890 Braunschweiger, lange, rote		—.—	—.—	8.80
894 Grünköpfige Riesen, weiße		—.—	—.—	7.20
Stoppelrüben, Herbst- oder Halmrüben.				
(3 bis 4 kg)				
1344 Runde, weiße, grünköpfige		—.—	—.—	4.—
1346 Lange, weiße, rotköpfige		—.—	—.—	4.80
1349 Runde, weiße, rotköpfige		—.—	—.—	4.—
Kraut- oder Steckrüben, Wruken oder Kohlrüben.				
(8 bis 10 kg)				
1014 Hoffmanns Riesen, gelbe		—.—	—.—	5.20
1015 Hoffmanns Riesen, weiße		—.—	—.—	3.60

Feldsamen für Grünfutter und Gründüngung.

Preise ohne Verbindlichkeit. — Preiserhöhungen bedingen unsere Neufestsetzung vor Auftragsausführung.
Die eingeklammerten Ziffern bezeichnen den Saatbedarf in Kilogramm für ein Hektar.

Nr.		100 kg	10 kg	1 kg	Nr.		100 kg	10 kg	1 kg
			Schilling					Schilling	
350	Sommerwicke, <i>Vicia sativa</i> (120 bis 140 kg)	38.—	4.20	—50	376	Senf, weißer, <i>Sinapis alba</i> (10 bis 20 kg)	85.—	9.50	1.10
352	Sandwicke, <i>Vicia villosa</i> , beliebte Wicke für den Herbstanbau auf leichten Böden (120 bis 140 kg)	—.—	—.—	—.—	378	Mohar, <i>Setaria germanica</i> (30 kg)	40.—	4.40	—50
353	Pannonische Wicke, <i>Vicia pannonica</i> , eine vorzügliche Winterwicke für den Herbstanbau (110 bis 130 kg)	95.—	10.50	1.20	381	Sudangras, <i>Sorghum halepense</i> . Futterpflanze für trockene Lagen. Erfordert guten Boden, ausreichende Wärme und gibt ein Futter, das, frühzeitig gemäht, von allen Tieren gerne genommen wird (40 kg)	170.—	18.50	2.—
355	Felderbsen, kleine, gelbe (160 bis 180 kg)	64.—	7.—	—80	385	Buchweizen, Heidekorn, <i>Polygonum fagopyrum</i> (70 bis 80 kg)	38.—	4.20	—50
356	Graue Erbsen (170 bis 190 kg)	48.—	5.30	—60	388	Hirse, blutrote (12 bis 16 kg)	48.—	5.40	—60
357	Viktoria-Erbsen, große, gelbe (170 bis 190 kg)	90.—	10.—	1.10	933	Markstammkohl, hoher, grüner, eine neue Massenfutterpflanze. Die Stämme 150 cm hoch, 30 bis 35 cm im Umfange, enthalten ein zartfleischiges, süßes Mark, und wird von allem Vieh gerne gefressen. Verträgt hohe Kältegrade und ist daher für Spätherbst- und Frühwinterverfütterung geeignet. Saatbedarf bei Drillkultur 5 kg pro Hektar oder 2.75 bis 3 kg pro Kat.-Joch. Abstand zwischen den Reihen 45 bis 50 cm, zwischen den Pflanzen 20 bis 30 cm. Humusreicher Boden sagt ihm am besten zu; stauende Nässe verträgt er nicht. Für starke Düngergaben und sorgfältige Bodenkultur ist er dankbar	—.—	—.—	14.—
359	Peluschken, Sanderbsen, <i>Pisum arvense</i> (170 bis 190 kg)	52.—	5.70	—60					
361	Wintererbsen, für Herbst- wie Frühjahrs-saat geeignet (170 bis 190 kg)	50.—	5.40	—60					
363	Lupinen, weiße, <i>Lupinus albus</i> (120 bis 150 kg)	48.—	5.30	—60					
365	Mais, großer, weißer Pferdezahl (50 bis 60 kg)	—.—	—.—	—.—					
366	Sojabohnen, <i>Soja hispida</i> , gelbsamige Platter-Silo (20 bis 25 kg)	—.—	2.50	2.80					
374	Pferdebönnen, <i>Vicia faba</i> (200 kg)	—.—	—.—	—.—					

Heilkräuter.

Nr.		10 g	1 Port.	Nr.		10 g	1 Port.
		Schilling				Schilling	
503	Arnika, <i>Arnica montana</i> 1 g S 1.—	6.—	—40	1078	Melisse, <i>Melissa officinalis</i>	1.—	—20
667	Baldrian, <i>Valeriana officinalis</i> 1 g S 1.20	10.—	—60	1109	Pfefferminze, <i>Mentha piperita</i> 1 g S 1.80	—.—	—90
507	Bärenklau, <i>Heraclum sphondylium</i>	1.—	—20	1284	Salbei, <i>Salvia officinalis</i>	—50	—30
680	Eibisch, <i>Althaea officinalis</i>	1.20	—20	1295	Schafgarbe, <i>Achillea millefolia</i>	1.20	—20
1105	Krauseminze, <i>Mentha crispa</i> 1 g S 1.20	8.—	1.—	1384	Tausendguldenkraut, <i>Erytraea centaureum</i>	14.—	—80
1020	Königskerze, <i>Verbascum thapsus</i>	1.40	—20	1408	Weinraute, <i>Ruta graveolens</i>	—50	—30
904	Kamille, echt, <i>Matricaria chamomilla</i>	1.80	—20	1406	Wermuth, <i>Artemisia absinthum</i>	—50	—20

Bienen-Nährpflanzen.

	1 kg	100 g		1 kg	100 g
	Schilling			Schilling	
Büchelschön, <i>Phacelia tanacetifolia</i>	8.—	1.20	Inkarnatklec, <i>Trifolium incarnatum</i>	1.50	—30
Esparsctte, <i>Hedysarum onobrychis</i>	1.50	—30	Bokharaklee, Hubanklee, <i>Melilotus albus</i>	1.60	—30
Buchweizen, <i>Polygonum fagopyrum</i>	—50	—10	Majoran	16.—	2.40
Senf, gelbsamig, <i>Sinapis alba</i>	1.10	—30			

Rankenlose, immertragende Monatserdbeere.

Die bei rechtzeitiger Aussaat im Februar bis April erzielten Sämlinge bringen schon im ersten Sommer bis in den Herbst hinein reichliche, schöne, dunkelrote, sehr schmackhafte Beeren. — Aussaat: In Blumentopf oder Schale oder Mistbeet zu jeder Zeit, allenfalls zur geeigneten Zeit ins Freie an geschützter, schattiger Stelle. Möglichst dünn aussäen, mit feiner Erde leicht überstreuen und feucht halten. Bei Aussaat in Topf oder Schale mit gewöhnlicher, guter Gartenerde füllen und mit einer Glasscheibe gedeckt ans Fensterbrett stellen. Nach Aufgang sofort pikieren und, wenn die Pflanzen groß genug, an Ort und Stelle ins Freie setzen.

Nr. 500A „Rügen“	1 Portion S —.50	10 Stück Pflanzen S 1.—	100 Stück Pflanzen S 9.—
Nr. 500B Baron Solemacher	1 „ S —.60		

Erbsen.

Nr.	Höhe cm	10 kg	1 kg Schilling	100 g	Nr.	100 kg	10 kg Schilling	1 kg	100 g
Zuckererbsen, werden mit Schoten gegessen. Aussaat nie vor Mitte April.					Pahl- oder Auslöseerbsen. Aussaat ab März ins Freie.				
700	De Grace, niedere, zum Treiben	20	40.—	4.40	—60	708	Automobil, Pilot, frühe, groß-		
702	Englische Säbel, große, krumm-						schotige, Höhe 90 cm	140.—	16.—
	schotige	130	40.—	4.40	—60	711	Buxbaum I, Zwergerbse, gute		
703	Fürst Bismarck, allerfrüheste,						Marktgärtnersorte	128.—	15.—
	niedrige	60	40.—	4.40	—60		Buxbaum II	120.—	14.—
706	Riesen-Delicateß, Mammut, große,					716	Expresß-Vorbote, frühe, grünblei-		
	graue	150	40.—	4.40	—60		bende, Höhe 60 cm	120.—	14.—

Pahl- oder Auslöseerbsen, Fortsetzung

Nr.	100 kg	10 kg Schilling	1 kg	100 g
722 Imperial , sehr früh, enorm ertragreich, mit prachtvollen saftiggrünen Schoten. Der Ertrag ist trotz enormer Fröhreife um 38% höher als bei „Allerfrüheste Mai“, Höhe 30 cm	150.—	17.—	2.—	—30
725 Konservenkönigin , späte, ertragreiche Sorte mit Schnabelschoten, Höhe 100 cm	148.—	17.—	2.—	—30
728 Mai, allerfrüheste, Maikönigin , die früheste aller Erbsensorten, Höhe 60 cm	120.—	14.—	1.60	—30
729 Mai-Sieger , ist ebenso frühreif wie die allerbesten Elitestämme von „Allerfrüheste Mai“, hat aber durchschnittlich um zwei Körner mehr und ist auch schöner grün, Höhe 70 cm	160.—	18.—	2.—	—30

Markerbsen.

Aussaat je nach den Witterungsverhältnissen, nie vor Mitte April. Markerbsen sind empfindlicher als Pahl-Erbsen, da sie im ungenügend erwärmten oder feuchten Boden unregelmäßig keimen und faulen.

756 Telephon , hohe Sorte mit großen, hellgrünen Schoten, wird meistens an Stangen gezogen, Höhe 120 cm	136.—	16.—	1.80	—30
758 Wunder von Amerika , alte, noch immer sehr begehrte Zwergmarkerbse, äußerst ertragreich und dabei ziemlich früh, Höhe 20 cm	140.—	16.—	1.80	—30
759 Wunder von England , Verbesserung der „Wunder von Amerika“. Die Schoten sind etwas länger und dunkler grün, Höhe 20 cm	—.—	16.—	1.80	—30
764 Wunder von Kelvedon , Verbesserte „Wunder von Witham“, die früheste aller Sorten der „Wunder“-Klasse. Kann unbedingt als beste niedrige Markerbse gelten, Höhe 35 cm	150.—	17.—	2.—	—30

Nr.	1 kg	100 g Schilling	10 g	1 Port.
-----	------	--------------------	------	---------

Anis, Pimpinella anisum.

501 Prima	7.—	1.—	—30	—20
----------------------------	-----	-----	-----	-----

Artischocken.

505 Große, grüne von Laon , sehr ergiebig	—.—	—.—	1.—	—30
506 Violette Pariser , vorzügliche Sorte für wärmere Lagen	—.—	—.—	1.—	—30

Basilikum, Ocimum basilicum.

510 Großes, grünblättriges	16.—	2.40	—40	—20
511 Feines, krauses, grün	18.40	2.80	—40	—20

Bohnen- oder Pfefferkraut.

662 Saturei	8.—	1.20	—30	—20
------------------------------	-----	------	-----	-----

Boretsch oder Gurkenkraut.

666 Borago officinalis	10.80	1.70	—30	—20
---	-------	------	-----	-----

Baldrian.

667 Valeriana officinalis	—.—	—.—	10.—	—60
--	-----	-----	------	-----

Nr.

1 kg 100 g 10 g 1 Port.
Schilling

Cichoriensalat, Radiccio.

Die Wurzeln werden im Winter im Keller oder an einem dunklen, warmen Ort eingeschlagen, wo sie zarte Blätter treiben, die wie Endivien-Salat zubereitet werden.

674 Brüsseler Witloof , die echte Gärtner-sorte, vorzügliche Qualität	8.—	1.20	—30	—20
677 Forellen , buntblättrige, blutrote	12.—	1.80	—30	—20

Cichorienwurzel.

675 Magdeburger , dicke, lange	5.80	—80	—30	—.—
---	------	-----	-----	-----

Dill.

679 Anethum graveolens	3.20	—60	—30	—20
---	------	-----	-----	-----

Eibisch.

680 Althaea officinalis	—.—	7.—	1.10	—40
--	-----	-----	------	-----

Eierfrucht oder Melanzani.

681 Lange von Neapel , violette	44.—	6.60	1.—	—30
683 Kardinal , scharlachrote	—.—	6.60	1.—	—30
684 Violette , frühe von Palermo	44.—	6.60	1.—	—30
686 Schwarze , schöne, ohne Stacheln, sehr große Sorte	—.—	6.60	1.—	—30

Endivien, Winterendivien.

691 Eskariol , grüner, breiter, vollherziger. Die inneren Blätter schließen sich zu einem vollherzigen Kopfe und werden beim Bleichen weiß	14.—	2.10	—40	—20
694 Eskariol , gelber, das Blatt ist gelblichgrün, sonst wie oben	14.—	2.10	—40	—20
696 Meaux , mit feinzerschnittenen, krausrandigen Blättern. Spät auf-schießend	14.—	2.10	—40	—20

Estragon, Artemisia Dracunculus.

776 Bertram , dunkelgrüner	—.—	24.—	3.60	—60
---	-----	------	------	-----

Gartenkresse.

778 Gewöhnliche , glatte, sehr raschwüchsig, liefert schon in 14 Tagen schneidbare Kresse	4.40	—70	—30	—20
780 Brunnen- oder Wasserkresse , ergibt einen gesunden, sehr feinen Salat, braucht viel Feuchtigkeit	—.—	—.—	1.20	—40

Gurken.

Landgurken, fürs freie Land.

Aussaat ab Mitte Mai ins Freie, wenn Fröste nicht mehr zu erwarten sind oder 14 Tage früher, warm stehend, in Töpfe, Kästchen aussäen und dann Mitte Mai auspflanzen. Vorteilhaft ist es auch, die Kerne in feuchten Sägespänen ankeimen zu lassen, sie keimen bei einer Temperatur von 20—30 Grad Celsius sicher und gut. Abstand der Pflanzen in der Reihe 30 bis 40 cm und genügt eine Reihe für Beete von 120 cm Breite. Gurken verlangen gut gedüngten Boden. Empfehlenswert wäre die Pflanzlöcher mit Hornspänen zu untermischen. Fleißiges Gießen abends bei heißem Wetter erforderlich.

800 Japanische Klettergurke , mittellange Walzen, sehr widerstandsfähig, wohlschmeckend, dickfleischig	18.—	2.70	—40	—30
802 Unikum , lange, dickfleischig, grünbleibend, sehr widerstandsfähige Salatgurke	18.—	2.70	—40	—20
806 Trauben, russische , sehr frühe, kurze. Im jungen Zustand als Pfeffer- oder Essiggurke zu verwenden	16.—	2.40	—40	—20
807 Essiggurken, Znaimer , kleine, grüne	18.—	2.70	—40	—20

Nr.	1 kg	100 g Schilling	10 g	1 Port.
Gurken, Fortsetzung.				
808 Trauben, Pariser Cornichon , frühe, kleine, grüne. Beste Sorte zum Einlegen als Pfeffer- oder Essiggurken. Vorzüglich für Mixpickles	16.—	2.40	—40	—20
809 Torpedo Neuheit , eine neue hervorragende, 60 bis 70 cm lange Landgurke mit hoch aromatischem Geschmack, die sich vor allem durch außerordentliche Fruchtbarkeit, Widerstandsfähigkeit gegen abnorme Witterung und großer Haltbarkeit auszeichnet. Das Kerngehäuse ist verschwindend klein	—.—	—.—	—.—	1.—
810 Goliath , allerlängste Riesenschlangengurken, 50 bis 60 cm lang, grün, für Freiland und Mistbeet vorzüglich	22.—	3.40	—50	—30
812 Weißer Holländer , lange	24.—	3.60	—60	—30
813 Chinesische Schlangen , grünbleibende	18.—	2.70	—40	—20
814 Schlangengurken , extralange, verbesserte	22.—	3.30	—50	—20
816 Dänische Senf , dickfleischig und walzenförmig mit kleiner Kernhöhle, halblang	22.—	3.30	—50	—20
819 Erfurter mittellange , volltragende	16.—	2.40	—40	—20
826 Grochlitz (Naumburger) , sehr frühreif, feinschalige Früchte mit wenig Kerngehäuse	28.—	4.20	—70	—50
830 Sensation, Freilandsaat , mittellang, dunkelgrüne, reichtragend, erste Qualität	48.—	7.20	1.10	—50
832 Wiener mittellange , volltragende, grüne, frühe. Die allerfeinste Einlegegurke (Salzgurke). Sehr widerstandsfähig gegen feuchtkaltes Wetter	16.—	2.40	—40	—20

Nr.	100 g Schilling	10 g	10 Korn
Treibgurken für Glashaus.			
835 Prescott Wonder , dunkelgrüne, glatte Früchte. Auch für Mistbeetkultur geeignet	—.—	12.—	—80
836 Beste von allen , steht in Tragfähigkeit, schöner, schlanker Form, bestem Aroma und auch Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten an erster Stelle	—.—	—.—	1.80
838 Deutsche Sieger , Kreuzung zwischen Beste von allen und Noas Treib. Dunkelgrün und schlanker Form	—.—	12.—	—80

Treibgurken für Mistbeet.

842 Sensation , reichtragend und widerstandsfähig, dunkelgrüne Sorte	24.—	3.60	—40
843 Simmeringer Gräften , sehr reichtragend	—.—	5.60	—40
846 Hampels , verbesserte, besonders für Frühreiberei, blaßgrün, weißstachelig	—.—	5.60	—40
847 Noas Treib , sehr lange, grüne, reichtragend, auch für Freilandkultur	48.—	7.20	—80

Karotten und Möhren.

Abgeriebene Sorten.

Unter den Namen Karotten bezeichnet man die kurzen und halblangen Sorten, die etwas süßer und feiner im Geschmack wie die langen, sogenannten Möhren sind. Zu den frühen Karotten gehören in erster Linie die sogenannten Treibkarotten, welche schon halb ausgewachsen gut schmecken. Karotten lieben einen tief gelockert

und nicht frisch gedüngten Boden. Aussaat dünn in Reihen von 10 bis 20 cm oder entsprechend verpflanzen. Ins Freie sät man im März die frühen Sorten für den ersten Bedarf. Im April für den Sommer-, im Mai für den Herbstbedarf. Frühe kurze Sorten können noch Juli—August ausgesät werden.

Nr.	1 kg	100 g Schilling	10 g	1 Port.
Kurze Sorten.				
862 Pariser Treib , vorzügliche Treibsorte, Karotte kugelförmig bis leicht langoval, schön rot	18.—	2.70	—50	—30
863 Pariser Markt , Rübenform, abgeplattet, mehr breit als lang. Eine vorzügliche Sorte für Früh- und Spätsaaten. Beliebte Konservensorte	20.—	3.—	—50	—30
866 Duwicker , gute, alte Sorte für Treiberei und Freiland, sehr frühreif; selbst Augustsaaten werden noch gebrauchsfertig	16.—	2.40	—40	—20
868 Guérande , kurze, dicke, stumpfe	16.—	2.40	—40	—20
Halblange Sorten.				
871 Nantais , verbesserte, zylinderförmige. Berühmte Sorte, besonders für leichtere Böden geeignet, ganz stumpfe Sorte	14.80	2.40	—40	—20
873 Nantais , stumpfe, sehr gute Sorte für große Kulturen	10.—	1.50	—30	—20
Lange Sorten.				
887 Saalfelder , hellgelbe, dicke, spitze	12.—	1.80	—30	—20
890 Braunschweiger , feine, lange, rote. Spät reife Sorte für Speisezwecke und Winterbedarf	8.80	1.40	—30	—20
891 St. Valery , lange, rote. Als Speisemöhre sehr verwendbar. Auch für schwere Böden gut geeignet	8.80	1.40	—30	—
893 Lobbericher , goldgelbe, stumpfe, vorzügliche Sorte	8.80	1.40	—30	—
894 Weißer , grünköpfige Riesen, gute Futtermöhre	7.20	1.10	—30	—
895 Altringham , lange, rote, Speisemöhre	10.—	1.50	—30	—

Kerbel oder Kräutl.

902 Gewöhnliches , krauses	5.60	—90	—30	—20
-----------------------------------	------	-----	-----	-----

Karfiol oder Blumenkohl.

Karfiol verlangt nicht zu trockene Lage, nahrhaften, stark gedüngten Boden und gedeiht in diesen Verhältnissen auch in rauheren Lagen. Jedemfalls muß bei trockenem Wetter gut gegossen werden.

Frühe Sorten.

Nach der Schnitterzeit geordnet.

Für Mistbeet- oder Treibkultur Aussaat September oder ab Februar. Freiland Aussaat ab April bis Ende Juni. Verpflanzen auf 40 bis 60 cm.

905 Sechswochen , dänische Saat, sehr früh zum Treiben sowie fürs freie Land geeignet	200.—	26.—	3.20	—60
906 Haagescher Zwerg , holländ. Saat, die bestbekannteste Sorte mit weißen, großen Köpfen	240.—	32.—	4.20	—60
Erfurter Zwerg , kleinblättrig und kurzstrunkig, für Treiberei und Freiland				
907a Deutsche Saat	360.—	44.—	5.60	—80
907b Holländer Saat	140.—	18.—	2.40	—50
908 Schneeball , gute Treibsorte, kleinblättrig	200.—	26.—	3.20	—60

Nr.	1 kg	100 g Schilling	10 g	1 Port.
Karfiol oder Blumenkohl, Fortsetzung				
Späte Herbstsorten.				
Aussaat April bis Mai ins Freie. Verpflanzen auf 80 bis 100 cm. Gedeiht am besten in wärmeren Lagen.				
912 Primus , frühester, kurzstrunkiger Riesen. Kann im Mai noch gesät werden	32.—	4.40	—70	—30
914 Italienischer oder Frankfurter, früher Riesen , großköpfig, vorzüglich für das Freiland	32.—	4.40	—70	—30
915 Italienischer oder Frankfurter später Riesen , wie obige Sorte, braucht warmen Sommer	28.—	4.—	—60	—20

Brockoli oder Spargelkohl.

917 Weißer, früher	—.—	—.—	2.—	—40
---------------------------	-----	-----	-----	-----

Sprossenkohl.

918 Herkules , halbhocher, vorzügliche Sorte für den Herbstverkauf. Der Besatz mit festen Rosen ist sehr dicht	18.—	2.70	—40	—30
919 Wiener, verbesserter, halbhocher , vorzügliche Sorte	36.—	5.40	—90	—40
926 Spiral , halbhocher, äußerst frostsichere Sorte, eine der besten Sorten für Zwischenpflanzung	18.—	2.70	—40	—30
927 Fest und viel , sehr empfehlenswerte halbhocher Sorte, für Zwischenpflanzung	18.—	2.70	—40	—30

Weißkraut.

Weißkraut verlangt nahrhaften und gut gedüngten Boden. Aussaat ins Mistbeet Februar. Freilandaussaat März—April frühe Sorten, April—Mai späte Sorten. Mai—Juni können noch kleine frühe Sorten gebaut werden, welche unter günstigen Umständen noch kleine, schöne Köpfe bilden. Für die erste Frühjahrspflanzung sät man Ende August—September und überwintert in kalten Kästen. Hierzu geeignete Sorten sind die Nummern 939 und 941. Verpflanzen der frühen Sorten 40 bis 50 cm, späte Sorten 60 bis 80 cm.

932 Allerfrühestes, weißes Wiener Treib , extra feinrippiges, zartes, plattrundes Kraut, für Mistbeet und Freiland	68.—	10.—	1.50	—40
938 Ruhm von Enkhuizen , mittelfrüh, große, schwere, runde Köpfe, sehr ertragreich	11.20	1.70	—30	—20
939 Erfurter , fein, früh, niedrig, klein	16.—	2.40	—40	—30
940 Juni Riesen , eine sehr frühe Sorte, welche bei Mistbeetaussaat schon im Juni große feste Köpfe gibt	22.—	3.30	—50	—30
941 Johannistag , sehr frühes, feines, rundes	16.—	2.40	—40	—20
942 Büdericher , feines, niedriges, mittelfrühes, mit sehr festen Köpfen	9.—	1.50	—30	—20
943 Winnigstädter Spitzkraut , mittelfrüh, groß, sehr haltbare Köpfe, gegen Witterung unempfindlich	10.—	1.50	—30	—
944 Westfalia-Spätkraut . Eine ganz hervorragende Ueberwinterungssorte. Mittelstrunkig mit sehr festen, großen, flachkugeligen, schweren Köpfen. Liefert die höchsten Erträge. Aussaat April, Ernte Oktober	—.—	15.—	2.20	—60
945 Westfalia-Frühkraut , mittelstrunkig, gibt große Köpfe von kugelförmiger Form. Aussaat Februar—März, Herbsternte (Sauerkraut). Aussaat April für Frühlingskraut	—.—	15.—	2.20	—60

Nr.	1 kg	100 g Schilling	10 g	1 Port.
946 Braunschweiger plattrundes, spätes. Wertvollste Sorte für Herbstbedarf und Sauerkrautbereitung. Altbewährt! Aus ausgesuchten festen und schweren Köpfen gezogen. Spezialsaat, erste Qualität	12.80	2.—	—30	—20
	8.80	1.40	2.10	—20
948 Amager (dänisches Winter) . Kurzstrunkig mit festen Köpfen. Vorzüglich haltbare Ueberwinterungssorte	16.—	2.40	—40	—20
949 Styria , oberösterreichisches Bauernkraut, späte heimische Sorte, mit enorm großen Köpfen	10.—	1.50	—30	—20

Rotkraut oder Blaukraut.

Kultur wie bei Weißkraut.

951 Erfurter frühes, blutrotes, die früheste Rotkrautsorte, gibt feste, kleine, dunkelrote Köpfe	30.—	4.50	—70	—30
954 Haco , frühestes, rundes, dunkelrotes, von sehr kräftigem Wuchs. Im April ausgepflanzt, ist dieses Rotkraut im Juli schnittreif	56.—	8.40	1.30	—40
961 Wiener dunkelrotes, spätes	44.—	6.60	1.—	—40
962 Mohrenkopf , tiefdunkelrotes, festes	28.—	4.20	—70	—30
964 Westfalia, Dauersorte , steinfeste, innen und außen dunkelrote Köpfe von höchster Haltbarkeit. Das beste Rotkraut zur Ueberwinterung	—.—	12.—	1.80	—80
965 Holländisches Export , ganz dunkelrotes, mittelgroßes, spätes Winter	28.—	4.20	—70	—30

Kohl oder Wirsing.

967 Advent (Bonner) , allerfrühester, einer der Besten zum Winteranbau. Aussaat August—September für Frühjahrsernte	24.—	3.60	—60	—30
968 Eisenkopf , früher, runder, krauser. Beste Sorte für den frühen Freilandanbau	20.—	3.—	—50	—30
969 Wiener Treibkapuziner , allerfrühester, feinsten, mäßig gekraut, dunkelgrün, klein	50.—	8.—	1.20	—40
970 Wiener Kapuziner , früher, krauser, ganz niedrige Sorte fürs Freiland, mit eisenharten Köpfen	20.—	3.—	—50	—30
971 Wiener, mittelfrüher , für den Sommer	16.—	2.40	—40	—20
973 Wiener, krauser, später , der beste Winterkohl	20.—	3.—	—50	—30
975 Vertus , allergrößter, später, plattrunder, sehr winterhart	14.—	2.10	—40	—20
978 Ulmer , frühe, grüne Sommersorte	12.—	1.80	—30	—20
979 Ulmer, später , großer, grüner, Herbst- und Wintersorte	12.—	1.80	—30	—20
981 Kitzinger, stumpfspitzer , früher, empfehlenswerte Sorte für frühen Freilandanbau	12.—	1.80	—30	—20
983 Westfalia, Frühlingskohl . Mittelstrunkig, Blatt groß, feingerippt, gelblichgrün, Schnittrife August	—.—	14.—	2.10	—50
984 Westfalia, Spätkohl . Bester Ueberwinterungskohl. Mittelstrunkig, Blatt gelblichgrün. Kopf flachkugelig, fest und feinrippig. Aussaat April. Eignet sich auch zur Herbstaussaat	—.—	16.—	2.40	—50

Nr.	1 kg	100 g	10 g	1 Port.
		Schilling		
Blätterkohl.				
a) Speisekohl.				
An die Bodenbeschaffenheit sehr anspruchslos und kann daher überall als Nachfrucht gebaut werden. Blätterkohl ist winterhart und hält auch starke Fröste aus, wobei sich sein Geschmack noch verbessert. Aussaat Mai—Juli. Pflanzweite 40 bis 60 cm.				
986	Winter, hoher, grüner, extra-krauser	8.—	1.20	—30 —20
988	Schnittkohl, Pé Tsai, chinesischer, gelbgrüner	15.—	2.20	—40 —20
991	Wiener Winter, niederer, feinkrauser, schwarzbrauner	10.—	1.50	—30 —20
b) Futterkohl.				
Aussaat April—Mai, 5 kg pro Hektar, Reihentfernung 30 bis 50 cm.				
992	Baum- oder Kuhkohl, hoher, grüner, Riesen. Verträgt große Kälte und ist eine vorzügliche Wildfutterpflanze	10.—	1.50	—30 —20
993	Markstammkohl, grüner Riesen. Wird 1½ m hoch, mit zartfleischigen Stämmen von hohem Futterwert. Markstammkohl verträgt Kälte bis zu 13 Grad und verlängert daher die Grünfütterung bis in den Frühwinter. Er wird von allem Vieh gerne gefressen, daher sehr wertvoll für Landwirte, Hühnerfarmen usw.	14.—	2.10	—40 —20
Kohlrabi.				
Aussaat: Treibsorten ins Mistbeet Februar—März, Freilandaussaat März—Juli für frühe Sorten, März—Mai für späte Sorten. Verpflanzen Frühkohlrabi 30 cm, späte Sorten 40 bis 50 cm. Kohlrabi, die nach längerer Trockenheit dann zu viel Feuchtigkeit erhalten, platzen gerne. Regelmäßige Bewässerung gegen Holzigwerden ist zu empfehlen.				
Wiener, allerfrühester Treib:				
995	weißer, feinlaubig	40.—	6.—	—90 —40
Wiener, früher Glas, Freiland:				
997	weißer, feinlaubig	20.—	3.—	—50 —20
999	blauer, feinlaubig	24.—	3.60	—60 —30
Englischer, mittelfrüher:				
1000	weißer, feiner	16.—	2.40	—40 —20
1001	blauer, feiner	16.—	2.40	—40 —20
Prager Treib, durch seine Vorzüge, wie schnelle Entwicklung, prachtvolle, plattrunde Form, mit wenig Blätter und zartem Fleisch, Widerstandsfähigkeit gegen Frost, der beste Kohlrabi für Treiberei und Freiland. Schießt nicht in Samen.				
1002	weißer	80.—	12.—	2.— —50
Erfurter Delikateß, früher, zarter, mit hochstehendem Laub, für Mistbeet und Freiland:				
1003	blauer	40.—	6.—	—90 —40
1004	weißer	40.—	6.—	—90 —40
Dreienbrunner, Freiland, früher:				
1005	weißer, . . . erste Qualität	36.—	5.40	—90 —40
	zweite Qualität	20.—	3.—	—50 —20
Goliath, später Riesen:				
1008	weißer	14.—	2.10	—40 —20
1009	blauer	14.—	2.10	—40 —20

**Erdkohlrabi, Unter-
kohlrabi, Wruken,
Kraut- oder Steck-
rüben.**

Aussaat April—Juni auf guten, möglichst aber nicht frisch gedüngtem Boden. Späte Aussaaten werden zartfleischiger.

1010	Gelbe Schmalz, fein, kurzlaubig .	4.40	— .70	— .30	— .20
1012	Weißes Schmalz, fein, kurzlaubig .	5.20	— .80	— .30	— .20

Nr.		1 kg	100 g Schilling	10 g	1 Port.
1014	Gelbe Hoffmanns-Riesen	4.—	—60	—30	—20
1015	Weiße Hoffmanns-Riesen	5.20	—80	—30	—20

Kren (Meerrettig), siehe Seite 21.

Kümmel.

1024 Prima Saat	4.—	—60	—30	—20
---------------------------	-----	-----	-----	-----

Speisekürbis.

Verlangen gut gedüngten, lockeren Boden, warm in freier Lage und viel Wasser während der Wachstumszeit. Aussaat Anfang bis Mitte Mai auf 2 m Entfernung. Besser ist es, man sät Mitte April in Töpfe und pflanzt mit Topfbällen Ende Mai aus.

1029	Zentner, gelbfleischig, zum Ein-	12.—	1.80	—30	—20
	machen				

1033	Vegetable Marrow, englischer Schmer. Rankend. Verbraucht werden die jungen Früchte als Gemüse	12.—	1.80	—30	—20
------	---	------	------	-----	-----

1038	Cocozelle von Tripolis, gelber, langer. Gibt ein schmackhaftes Gemüse, auch zum Einmachen. Verbraucht werden nur ganz junge Früchte, er trägt dann immer wieder. Rankt nicht, daher für den Kleingärtner zu empfehlen	12.—	1.80	—30	—20
------	---	------	------	-----	-----

1041	Spargelkürbis, weißer, ohne Ranken	12.—	1.80	—30	—20
------	------------------------------------	------	------	-----	-----

1043	Melonenkürbis, gelber Riesen, erreicht bei guter Kultur eine enorme Größe. Der Beste zum Einmachen	—.—	4.—	—60	—20
------	--	-----	-----	-----	-----

Futterkürbis.

1044	Feldkürbis, Riesen	2.—	— .60	— .30	— .—
------	------------------------------	-----	-------	-------	------

Zierkürbis.

1048	Angurien Kürbis, Cucurbita melanos perma, raschwachsende, schöne Schlingpflanze für Lauben. Vorzügliche Einmachsorte	—.—	8.80	1.40	—.40
------	--	-----	------	------	------

4101	Obstfrüchtige, <i>Leucatha longissima</i> . Birnen, Apfel, Zitronenformen usw., gemischt trägt 1 m lange Früchte. Siehe Schlingpflanzen	—.—	—.—	—80	—30
------	--	-----	-----	-----	-----

1051	Prachtmischung	—.—	4.—	—60	—30
------	----------------	-----	-----	-----	-----

Lavendel.

1049	Inländischer	—.—	4.—	—,60	—,40
------	--------------	-----	-----	------	------

Löwenzahn.

1050 Kultivierte Saat —.— —.— —.— —.—

Mais — Speisemais — Speisekukuruz.

1054 **Golden Bantam**, feinschmeckende,
mittelfrühe, widerstandsfähige
mittelhohe Sorte 3.— —50 —20 —

1058	Frühester Juni, vorzügliche Frühsorte	2.—	—40	—20	—
------	---------------------------------------	-----	-----	-----	---

Majoran.

1062	Französischer	16.—	2.40	— .40	— .20
1063	Neusiedler	12.—	1.80	— .30	— .20

Mangold.

Ein vollwertiger Ersatz für Spinat im Sommer. Man verwendet hierzu die jungen Blätter, die einen vorzüglichen Geschmack haben. Zu diesem Zweck sät man Ende April—Mai in Reihen von 30 cm. Ansonst kann Mangold von April bis August gebaut werden.

1066 **Lukullus**, gelbgrün, feingekraust.
Mit breiten, weißen Rippen,
sehr ertragreich 6.80 1.10 — 30 — 20

1075 Silber, dunkelgrüner, verbesserter, mit weißen Rippen	6.80	1.10	— .30	— .20
---	------	------	-------	-------

Nr.	1 kg	100 g Schilling	10 g	1 Port.
Melisse.				
1078 Zitronenmelisse	—.—	—.—	1.—	—20
Zuckermelonen.				
Melonen-Aussaart wie bei Gurken, verlangen nur mehr Wärme.				
1080 Kantalup, Pariser Markt, Prescott de Paris, große, gedrückte Frucht mit breiten Rippen, gelbfleischig. Für Treiberei und Freilandkultur geeignet. Empfehlenswerte Sorte von wunderbarem Geschmack	—.—	8.—	1.20	—40
1086 Berliner Netzmelone, mit großen, runden, stark genetzten Früchten	—.—	—.—	4.—	—60
1090 Ananasmelone, grünnfleischig. Frühreife amerikanische Sorte mit kleinen, grünen Früchten, sehr reichtragend	—.—	8.—	1.20	—40
1091 Ananasmelone, rotfleischige, sonst wie obige	—.—	6.—	1.20	—40
1093 Turkestan, grünnfleischig	—.—	4.80	—80	—30
1095 Zuckermelonen, gemischte Sorten	—.—	6.—	—90	—30
Wassermelonen.				
1098 Ungarische Sorten gemischt	—.—	3.—	—50	—20
1099 Heveser, mit runden, großen, schwarzgrünen Früchten und rotem Fleisch	—.—	3.—	—50	—20
1100 Marsovszky, mit schwarzgrüner Schale und rotem Fleisch, etwas elliptische Form	—.—	3.—	—50	—20
Minze.				
1105 Krauseminze	—.—	—.—	—.—	1.—
1109 Pfefferminze	—.—	—.—	—.—	—90
Mohn, blausamig.				
1104 Mit geschlossenen Köpfen	—.—	—.—	—.—	—.—
Paprika.				
Aussaart März in Mistbeet oder Töpfe, verpflanzen im Mai auf 40 cm an die wärmste Stelle des Gartens.				
1110 Nordico, neue Sorte, von mildem Geschmack mit ca. 6 cm langen, kugelförmig zugespitzten Früchten. Auch für rauhe Lagen geeignet	—.—	—.—	2.50	—40
1111 Zierpfeffer. Ein Zierstück für Gewächshaus und Zimmer. Die niedrig wachsende Pflanze ist mit zierlichen Miniaturfrüchten, wie Kirschen, Korallen, Hörnchen usw. in glänzend roter und gelber Farbe übersät. Zum Einlegen in Essig für Mixed Pickles vorzüglich	—.—	—.—	5.—	—50
1112 Früher Riesen, amerikanische Sorte. Sehr früh und ertragreich, mit hellgrünen, großen, fleischigen Früchten. Die beste Sorte für den österreichischen Markt	—.—	10.—	1.50	—20
1113 Königspaprika, in grünem Zustande genossen süße, beliebte ungarische Sorte, großfrüchtig	—.—	5.—	—50	—30
1114 Gelber, dickfleischiger Wachs, Füllsorte	—.—	4.—	—60	—30
1115 Tomatenfrüchtiger, roter, roh und als Salat genießbar. Mild, großfrüchtig, gut transportfähig	—.—	6.—	1.—	—30

Nr.	1 kg	100 g Schilling	10 g	1 Port.
1116 Spanischer, roter. Sehr großfrüchtig, mild	—.—	3.50	—50	—30
1118 Wunder von Kalifornien, amerikanische Saat, späte, besonders großfrüchtige, milde Sorte von dunkelgrüner Farbe. Die Früchte haben eine Länge von 15 cm, sehr dickfleischig und haltbar. Für den Marktgärtner unentbehrlich	—.—	—.—	1.—	—40
1122 Cayenne, langer, scharfer, mittelgroße, rote Früchte	—.—	6.—	1.—	—40
Pastinake.				
Aussaart März—April in lockeren, nicht frisch gedüngten Boden. Abstand der Reihen 30 cm, Pflanzen auf 20 cm Abstand verdünnen.				
1130 Lange, weiße Riesen	4.—	—60	—30	—20
Petersilie, Wurzelpetersilie.				
Aussaart März—April in lockeren, nicht frisch gedüngten Boden, breitwürfig oder in Reihen von 20 cm Abstand.				
1139 Lange, glatte, späte	4.80	—80	—30	—.—
1141 Halblange Berliner, frühreif	6.—	—90	—30	—.—
1146 Zucker, frühe, kurze	6.—	—90	—30	—.—
1147 Oberlaaer größte, lange Riesen	6.—	—90	—30	—.—
Pimpinelle.				
1148 Prima	2.—	—30	—.—	—.—
Blattpetersilie.				
Aussaart ins Freiland von Frühjahr bis Herbst.				
1149 Glatte Schnittpetersilie	4.80	—80	—30	—.—
1150 Schnittpetersilie, gefüllte, krause	8.—	1.20	—30	—.—
1153 Mooskrause, feinste, dunkelgrüne	8.—	1.20	—30	—.—
Porree oder Lauch.				
Aussaart Februar ins Mistbeet, März—April ins Freiland. Verpflanzen im Mai auf 20 cm Abstand und behäufeln. Porree verlangt kräftigen Boden und viel Feuchtigkeit. Zum späteren Wachstum ist flüssiger Dünger (verdünnte Jauche) zu empfehlen.				
1156 Sommerporree, französischer, der beste Sommerporree	12.—	1.80	—30	—20
1158 Winter-Riesen von Carentan, Schaft kurz, aber dick, widerstandsfähige und sehr beliebte Sorte	14.—	2.10	—40	—20
1159 Winter-Elefant, vorzügliche Sorte mit riesigem Schaft	18.—	2.70	—40	—20
1160 Brabanter, dicker, großer, sehr winterhart	14.—	2.10	—40	—20
Radies, Monatsrettig.				
Radieschen sind an Bodenbeschaffenheit anspruchslos, verlangen aber Feuchtigkeit. Freilandaussaart ab April bis September, um stets frische Radieschen zu haben, alle zwei bis drei Wochen. Im Winter ins Mistbeet. Während den Sommermonaten gedeihen Radieschen am besten an schattiger Stelle oder als Zwischenfrucht. Nicht zu dicht säen. Der Samen soll ca. 3 cm tief in der Erde liegen.				
1164 Dreienbrunnen, runde, rote, feine Freiland-Sorte	8.40	1.30	—30	—20
1166 Eiszapfen, lang, weiß, zart, fast durchsichtig, vorzügliche Sorte fürs Freiland	6.80	1.10	—30	—20

Nr.	1 kg	100 g Schilling	10 g	1 Port.
Radies, Monatsrettig, Fortsetzung				
1167 Wiener langes, rosenrotes, kurz- laubiges	6.80	1.10	—30	—20
1169 Saxa, rund, leuchtendrot, frühe kurzlaubige für Freiland und Treiberei	9.60	1.50	—30	—20
1170 Würzburger Riesen, runde, rote, etwas spätere, lang haltbare Sorte. Wird besonders groß und nicht pelzig	8.80	1.40	—30	—20
1171 Non plus ultra, rund, leuchtend scharlachrot. Feinlaubige Treib- sorte, auch für das Freiland geeignet. Entwickelt sich schnell, daher eine empfehlenswerte Gärtnersorte	8.80	1.40	—30	—20
1174 Rund, scharlachrot, mit weißem Knollenende. Aeußerst schmack- hafte und gefällig aussehende Treibsorte, auch fürs Freiland geeignet	6.80	1.10	—30	—20
1175 Gelbes, rundes Wiener, früh und kurzlaubig, sehr zart	8.—	1.20	—30	—20
1176 Wiener runder, weißer, aller- frühester	8.—	1.20	—30	—20
1177 Runde Sorten, gemischt	7.60	1.20	—30	—20

Rettig.

Verlangt lockeren, wegen Ge-
schmackserhaltung nicht frisch ge-
düngten Boden. Bei Trockenheit
reichliches Gießen.
Aussaat Mairrettich ins Mistbeet im
Februar. Freilandaussaat im April.
Aussaat Sommerrettich ab April ins
Freie, Abstand 20 cm.
Aussaat Herbstrettich Mai—Juli, Ab-
stand 20 bis 25 cm.
Aussaat Winterrettich Juni—Juli, Ab-
stand 30 cm.

1178 Mai-Ostergruß, ovaler, weißer, schnellwachsend, in 5 Wochen gebrauchsfertig zum Treiben und Freiland	14.—	2.10	—40	—20
1179 Mai-Ostergruß, ovaler, rosa, sonst wie obiger	16.—	2.40	—40	—20
1181 Mai-Wiener, ovaler, gelber, fein- laubiger, zarter. Soll nur im Frühjahr verwendet werden	8.40	1.30	—30	—20
1184 Mai-Delicateß, weißer, Büschel, halblang, schnellwachsend und sehr zart	6.40	1.—	—30	—20
1188 Sommer-Japanischer Delicateß, halblang, schwarz, weiß, gerin- gelt. Der schmackhafteste schwarze Rettich, entwickelt sich sehr rasch und ist auch während des ganzen Sommers gut zu bauen	8.40	1.30	—30	—20
1192 Sommer, schwarzer, runder, fein- laubiger. Bekannte Marktsorte	8.—	1.20	—30	—20
1193 Herbst, Stuttgarter, halblanger, weißer	8.40	1.30	—30	—20
1196 Herbst, Münchner Bier, ovaler, weißer. Bekannte Sorte für Herbst und Winter	8.—	1.20	—30	—20
1198 Herbst, Gournay, langer, violetter. Gegen Witterungsverhältnisse weniger empfindlich, da er mit seiner ganzen Länge im Boden sitzt	8.80	1.30	—30	—20
1199 Winter-Wiener, schwarzer, langer, sehr feinlaubig, zart, weiß- fleischig mit scharfem Ge- schmack	8.80	1.30	—30	—20
1201 Winter-Erfurter, weißer, langer	8.40	1.30	—30	—20

Rapunzel, Feld- oder Vogelsalat.

Aussaat im zeitlichen Frühjahr oder
August—Oktober, breitwürfig, auch in
Reihen.

1204 Holländischer großer, breit- blättriger	9.60	1.20	—30	—
1206 Kleiner, gewöhnlicher, deutscher, rundblättriger	7.20	1.10	—30	—

Rhabarber.

Aussaat März—April in Mistbeet,
Töpfe oder später ins freie Land in
Reihen. Zu dicht stehende Pflanzen
ausziehen und verstopfen und diese
im Herbst oder nächstes Frühjahr an
Ort und Stelle auf 1 m Entfernung
pflanzen.

1209 Cyclop, rotstengliger	—	—	2.40	—40
--------------------------------------	---	---	------	-----

Rosmarin.

1214 Rosmarinus officinalis	—	3.20	—50	—30
---------------------------------------	---	------	-----	-----

Kopfsalat.

w = weißes, s = schwarzes Korn.

Treib- und Früh-Sorten.

Aussaat der Treibsorten ins Mistbeet
Dezember—Februar in warmen und
später in halbwarmen oder kalten
Kästen. Oeffteres Lüften notwendig.
Frühsorten-Aussaat Mitte Februar bis
Mitte März in kaltes Beet, später ins
freie Land. Empfehlenswerte Sorte
Nr. 1230. Im Mai oder später ge-
pflanzte Frühsorten bilden keine
festen Köpfe oder schossen bei Ein-
tritt heißen Wetters. Treibsorten bil-
den sich bei Freilandkultur früher aus
als andere frühe Sorten, bleiben aber
kleiner und gehen bald in Samen.

1215 Wheelers Tom Thumb, zarte, aus- dauernde, kleine Treibsorte, s. K.	—	2.10	—40	—20
1217 Marktkönig, außerordentlich frühe Treibsorte, w. K.	—	2.40	—40	—20
1219 Kaiser-Treib, gelbe, vorzügliche Treibsorte, sehr früh. Nur für das Mistbeet, w. K.	14.—	2.10	—40	—30
1222 Böttners Treib, ähnlich wie Kai- ser-Treib, doch mit größeren Köpfen, empfehlenswerte Sorte für halbwarme Kasten, w. K.	18.—	2.70	—40	—30
1224 Maikönig-Treib, gelbgrüner, nur für kalten Kasten, w. K.	—	4.50	—70	—30
1230 Maikönig, Freilandsorte, sehr frühe, von großer Festigkeit und un- empfindlich gegen Kälte. Eignet sich aber nicht für den Sommer, w. K. erste Qualität	20.—	3.—	—50	—30
zweite Qualität	12.—	1.80	—30	—20

Sommersorten.

Aussaat April alle zwei bis drei
Wochen bis August.

1233 Bohemia, eine empfehlenswerte Sorte für Sommer und Herbst mit großen, hellgrünen Köpfen und sehr hitzebeständig. Kann auch schon im Februar—März ins Mistbeet gesät werden, w. K.	20.—	3.—	—50	—20
1239 Wunder von Stuttgart, große, gelbe, feste Köpfe von großer Haltbarkeit gegen Hitze, s. K.	14.—	2.10	—40	—20
1240 Grazer Krauthäuptel, gehört zu den Eis- oder Krachsallaten. Gibt riesengroße Häuptel mit starken (krachenden) Blatt- rippen, w. K.	24.—	3.60	—60	—30

Nr.	1 kg	100 g Schilling	10 g	1 Port.
Kopfsalat, Fortsetzung				
1242 Brauner Troztkopf, altbewährte Sorte mit braunen Außen- und gelbgrünen Innenblättern, hält sich lange, w. K.	12.—	1.80	—30	—20
1244 Troztkopf, gelber, großköpfig, gelbgrüner, gute Sommersorte .	14.—	2.10	—30	—20
1245 Laibacher Eis, sehr große, feste Köpfe, langdauernd, Blätter gelb, bräunlich gerandet, gekraust, w. K.	16.—	2.40	—40	—20
1246 Goldforellen, Blätter hellgrün, rot betupft, zart und fest, w. K. . .	20.—	3.—	—50	—20
1250 Laurenzianer, eine unübertreffliche Sorte von lang andauernder Haltbarkeit, geht fast nicht in Samen und bildet große, feste, hellgrüne Köpfe, s. K.	24.—	3.60	—60	—30
1231 Maiwunder, gelber, großer. Wird hauptsächlich zur Aussaat September bis Oktober verwendet, in kalten Kästen überwintert, gibt dieser den ersten Frühjahrssalat	18.—	2.70	—50	—30

Wintersorten.

Aussaat August—September an Ort und Stelle.

1256 Gelber Winter	16.—	2.40	—40	—20
1257 Brauner Winter	14.—	2.10	—40	—20
1258 Butterkopf, großköpfiger, hellgrüner, innen goldgelb, w. K. .	16.—	2.40	—40	—20
1261 Eiskopf, gelbgrüner, mit festen Riesenköpfen, von langer Dauer, w. K.	18.—	2.70	—50	—30
1262 Eisenkopf, der größte Wintersalat, fest und widerstandsfähig . .	26.—	3.90	—60	—30
1263 Herkules, großköpfig	30.—	4.50	—70	—30

Kochsalat, Sommerendivie, Bindsalat, Römischer Salat, Schlußsalat.

Aussaat ab April—Juli ins Freie auf gut gedüngten Boden. Verpflanzen auf 30 cm.

1265 Sachsenhäuser, Kasseler selbstschließender, gelber. Auch zum Treiben und zu Herbstpflanzungen als Winterkochsalat verwendbar, w. K.	24.—	3.60	—60	—40
1267 Grüner Pariser, selbstschließender. Für Frühkulturen, besonders empfehlenswert, w. K.	16.—	2.40	—50	—30
1268 Forellenschluß, bunter, w. K. . .	60.—	9.—	1.40	—50
1270 Wiener Zwerg- oder Bunkerlschluß, allerfrühester, selbstschließender, w. K.	28.—	4.20	—70	—40

Pflücksalat.

Bildet keine Köpfe, kann aber während des ganzen Sommers unter Schonung des Herzstückes gepflückt werden, da sich die Blätter erneuern. Aussaat wie bei Kopfsalat, Pflanzen sind auf 20 bis 30 cm zu verziehen.

1275 Amerikanischer schnellwachsender, ertragreicher, w. K.	12.—	1.80	—30	—20
1276 Australischer gelber, mit sehr zarten Blättern, w. K.	12.—	1.80	—30	—20

Schnittsalat.

Liefert keine Köpfe, aber sehr zarte Blätter, welche wie Salat zubereitet werden. Bei Aussaat Februar—März ins Mistbeet, ist er schon nach drei Wochen gebrauchsfertig. Freilandaussaat März—April in Reihen dicht gesät an Ort und Stelle.

1279 Gelber, runder, früher, w. K. . .	8.80	1.40	—30	—20
1282 Gelber, gekrauster, langdauernder, s. K.	8.80	1.40	—30	—20

Salbei.

1284 Salvia officinalis	—.—	3.—	—50	—20
-----------------------------------	-----	-----	-----	-----

Salatrüben, Rote Rüben, Salatbeete.

Verlangen lockeren, nicht frisch gedüngten Boden. Aussaat April—Juni in Reihen von 25 cm Entfernung und werden die Pflanzen auf 12 bis 15 cm vereinzelt. Zu früh und weit ausgesät werden die Rüben meist zu dick. Runde Sorten bekommen auf trockenem Boden gerne helle Ringel.

1286 Aegyptische plattrunde, früheste. Hat tiefrotes Fleisch und sitzt auf dem Boden auf. Gibt auch bei später Aussaat noch gute Ernten	6.—	—90	—30	—20
1288 Runde, dunkelrote, dunkellaubige .	6.80	1.10	—30	—
1289 Lange, schwarzrote, dunkellaubige	5.60	—90	—30	—20
1291 Wiener schwarzrote, lange . . .	6.—	—90	—30	—

Sauerampfer.

1294 Riesen von Belleville. Empfehlenswerteste Sorte	8.—	1.20	—30	—20
--	-----	------	-----	-----

Schnittlauch.

1298 Prima	14.—	2.10	—40	—30
----------------------	------	------	-----	-----

Schwarzwurzel.

Freilandaussaat im Frühjahr oder Herbst in lockeren und nicht frisch gedüngten Boden. Reihenabstand 20 bis 25 cm. Bei zweijähriger Kultur werden die Wurzeln größer und bleiben auch über den Winter im Boden.

1299 Russische Riesen, besonders große Wurzel, hauptsächlich für zweijährige Kultur	24.—	3.60	—60	—30
1306 Einjährige Riesen bringen bei Frühjahrsaussaat schon im Herbst brauchbare Wurzeln . .	28.—	4.20	—70	—30

Sellerie.

Wurzelsellerie.

Aussaat Februar—April dünn, in warmes Mistbeet. Keimdauer vier bis fünf Wochen und im Mai auf 40 cm verpflanzen, wenn keine Fröste mehr zu erwarten sind. Liebt kühlen, im Herbst gedüngten Boden.

1309 Alabaster, großer, weißer Riesen mit schneeweißem Fleisch . .	28.—	4.20	—70	—30
1310 Prager Riesen, glatter, zarter, extragroßer, Durchmesser bis zu 20 cm. Empfehlenswerteste Sorte	18.80	2.70	—50	—30
1312 Imperator, mit großen, glatten Knollen	24.—	3.60	—60	—30
1313 Apfel, runder, kurzlaubiger . . .	20.—	3.—	—50	—30

Bleichsellerie.

1318 Englischer weißer	24.—	3.60	—60	—30
----------------------------------	------	------	-----	-----

Schnittsellerie.

1320 Gewöhnlicher	12.—	1.80	—40	—20
-----------------------------	------	------	-----	-----

Nr.	1 kg	100 g Schilling	10 g	1 Port.
Spargel.				
1329 Ruhm von Braunschweig , weißköpfiger, sehr großer, mittelfrüher	8.—	1.20	—30	—

Speiserüben oder Mairüben.

Aussaat März—August in Reihen von 25 cm und auf 20 bis 25 cm verziehen. Leichter, möglichst feuchter Sandboden am besten.

1336 Frühe, plattrunde, weiße	8.—	1.20	—30	—20
1338 Münchener Treib , plattrunde, weiße, rotköpfige	8.—	1.20	—30	—20

Stoppelrüben, Herbst- oder Wasserrüben.

1344 Runde, weiße, grünköpfige	4.—	—60	—30	—
1346 Lange, weiße, rotköpfige	4.80	—70	—30	—
1349 Runde, weiße, rotköpfige	4.—	—60	—30	—

Spinat.

Aussaat für den Sommerbedarf März—Mai, alle 14 Tage breitwürfig oder in Reihen von 25 cm Abstand. Für den Herbst- und Frühjahrsbedarf August—November. Spinat verlangt nahrhaften, feuchten Boden und ist gegen Hitze sehr empfindlich. Man baut ihn daher nicht für die heißen Sommermonate und empfiehlt für diesen Fall als Ersatz die Sorten Mangold Nr. 1066—75 oder Neuseeländer Spinat Nr. 1380.

Nr.	10 kg	1 kg	100 g Schilling	10 g	1 Port.
1354 Eskimo , dunkelgrüner Riesen	15.—	2.—	—40	—	—
1356 Gaudry , sehr großer, rundblättriger	14.—	1.80	—40	—	—
1364 König von Dänemark , dunkelgrüner, dickfleischiger, lang stehender. Aeußerst spät aufschießend, winterhart und ertragreich. Beste dunkelgrüne Sorte (100 kg S 240.—)	28.—	3.20	—50	—	—
1367 Scharfsamiger , großer, breitblättriger. Wintersorte	—	3.50	—60	—	—
1375 Viroflay , rundblättriger Riesen (100 kg S 120.—)	14.—	1.80	—40	—	—
1380 Neuseeländer , Tetragonia expansa, bildet Büsche, deren Triebspitzen alle 2 bis 3 Wochen, gerade in den heißen Sommermonaten, ein dem Spinat gleichwertiges Gemüse geben. Aussaat April—Mai an Ort und Stelle oder ins Mistbeet. Pflanzweite 60 bis 80 cm. Die Samen keimen ca. vier Wochen und können diese auch wie Gurken vorgekeimt werden	7.20	1.10	—30	—	—
1381 Nobel-Type , ertragreichste, schnellwüchsige Sorte mit frischgrünen, großen Blättern (100 kg S 168.—)	19.—	2.40	—50	—	—

Thymian.

1385 Deutscher Winter	28.—	4.20	—70	—30
--	------	------	-----	-----

Tomaten oder Paradeiser.

Lieben gut gedüngten Boden in sonniger Lage und reichliche Bewässerung. Aussaat März—April ins Mistbeet oder Schalen, später in Töpfe

Nr.	1 kg	100 g Schilling	10 g	1 Port.
pflanzen und gegen Ende Mai ins Freie auf 60 bis 80 cm mit Topfballen setzen. Damit den Früchten möglichst viel Kräfte zugeführt werden, sind die Seitentriebe zu entfernen.				

Glattschalige Sorten.

1396 Ochsenherz , eine herzförmige, ganz glattschalige, festfleischige, wohlschmeckende, scharlachrote Tomatensorte	—	—	—	1.—
1387 Fortschritt , entwickelt sehr frühzeitig reifende, mittelgroße, fleischige, rote Früchte mit süßlichem Geschmack. Braucht nicht beschnitten zu werden	—	—	—	1.—
1388 Bonner Beste , eine der besten Tomatensorten zum Treiben und fürs freie Land. Sehr früh, widerstandsfähig und großfrüchtig	60.—	9.—	1.40	—40
1389 König Humbert , pflaumenförmig, mittelgroß und besonders früh, die beste Sorte zur Konservierung	28.—	4.20	—70	—30
1390 Dänische Export , feste, mittelgroße, haltbare, ertragreiche Sorte	32.—	4.80	—80	—30
1391 Alice Roosevelt , frühe, große, runde, glatte Sorte, zum Treiben und fürs freie Land	32.—	4.80	—80	—30
1394 Lukullus , sehr großfrüchtige, mittelfrühe Sorte	36.—	5.40	—90	—30
1395 Tuckswood , Treibsorte	—	10.—	1.50	—40

Gerippte Sorten.

1399 Ficcarazzi , frühreif, mit mittelgroßen Früchten	28.—	4.20	—70	—30
1402 Schöne von Lothringen , ertragreiche, frühe Sorte, schwach gerippt	—	7.—	1.20	—40

Waldmeister.

1405 Asperula odorata	—	—	2.40	—50
--	---	---	------	-----

Wermut.

1406 Artemisia absinthium	18.—	2.70	—40	—20
--	------	------	-----	-----

Weinraute.

1408 Ruta graveolens	20.—	3.—	—50	—20
---------------------------------------	------	-----	-----	-----

Zwiebel.

Lieben nicht frisch gedüngten, aber kräftigen Boden. Aussaat März—April in Reihen von 20 cm Entfernung. Nach der Aussaat ist der Boden festzudrücken, da Zwiebel festen Boden verlangen. Die Pflanzen werden dann auf 10 bis 15 cm vereinzelt.

1410 Zittauer Riesen , gelbe, feinschalige, mit mildem Geschmack, sehr haltbar	14.—	2.10	—40	—20
1411 Zittauer Riesen , rot, Geschmack etwas schärfer	14.—	2.10	—40	—30
1415 Makoer , ovale, hellrote	8.80	1.40	—30	—20
1419 Königin (Queen) , kleine, silberweiße Perlsorte für Mixpickles	18.—	2.70	—50	—30
1420 Frühlingszwiebel , silberweiße	18.—	2.70	—50	—30
1424 Wiener gelber, plattrunder	18.—	2.70	—50	—30
1425 Wiener dunkelroter, plattrunder	22.—	3.30	—50	—30
1428 Winterhecke , Schnitzzwiebel oder Krovati	7.20	1.10	—30	—20

Nr.

Steckzwiebel.

Nr.	100 kg	10 kg	1 kg
1432 Runde, gelbe	120.—	14.—	1.60
1436 Schalotten, gelbe	120.—	14.—	1.60

Küchenkräuter und Gewürzsaamen.

Nr.	1 kg	100 g	10 g	1 Port.	Nr.	1 kg	100 g	10 g	1 Port.
		Schilling					Schilling		
501 Anis	7.—	1.—	—30	—20	1024 Kümmel	4.—	—60	—30	—20
505 Artischocke, große, grüne von Laon	—	—	1.—	—30	1049 Lavendel, inländischer	—	4.—	—60	—40
506 Artischocke, violette Pariser	—	—	1.—	—30	1062 Majoran, französischer	16.—	2.40	—40	—20
510 Basilikum, großes, grünblättriges	—	16.—	2.40	—40	1063 Majoran, Neusiedler	12.—	1.80	—30	—
511 Basilikum, feines, krauses, grünes	—	18.40	2.80	—50	1148 Pimpinelle	2.—	—30	—	—
662 Bohnen- oder Pfefferkraut	—	1.20	—30	—20	1209 Rhabarber	—	—	—40	—
666 Boretsch oder Gurkenkraut	—	1.70	—30	—20	1214 Rosmarin	—	3.20	—50	—20
679 Dille	3.20	—60	—30	—	1294 Sauerampfer	8.—	1.20	—30	—20
776 Estragon, dunkelgrün, Bertram	—	24.—	3.60	—60	1298 Schnittlauch	14.—	2.10	—40	—30
902 Kerbel, gewöhnliches, krauses	5.60	—90	—30	—20	1385 Thymian	—	4.20	—70	—30
780 Kresse, Brunnen- od. Wasserkresse	30.—	4.50	—70	—20	1405 Waldmeister	—	—	3.40	—50
778 Kresse, Gartenkresse, gewöhnliche, glatte	4.40	—70	—30	—20	1408 Weinraute	—	3.—	—50	—20

Sommerflorblumen.

Nr.	10 g	1 Port.	Nr.	10 g	1 Port.
	Schilling			Schilling	
Acroclinium roseum fl. pl. Höhe 50 cm.			Königin der Hallenastern.		
1820 Strohblume. Für Kränze und Bukette. Neue, großblumige, gefüllte Spielarten, gemischt	—80	—20	1906 Gemischt	1.50	—20
Freilandaussaat April, blüht Juni—September.			Riesen-Hohenzollern-Aster, gefüllt.		
Adonis aestivalis , Sommer-Adonisröschen.			Erreicht bis 50 cm Höhe, gibt riesige Blumen von 20 cm Durchmesser.		
1826 Blutrot. Beliebte Blume, Höhe 30 cm	—60	—20	1910 Gemischt	2.—	—20
Freilandaussaat März—April, blüht ganzen Sommer.			1911 Weiß	2.40	—20
Adonis autumnalis , Herbst-Adonisröschen.			Kalifornische Riesenaster.		
1828 Blutrot, Höhe 30 cm	—60	—20	Riesige Blumen von 12 bis 15 cm Durchmesser auf langen Stielen.		
Ageratum mexicanum.			1918 Gemischt, Höhe 80 cm	2.60	—30
Für Teppichanlagen und Einfassungen. Saatzeit März—April in warmes Mistbeet oder Töpfe, dann Auspflanzen ins Freie, wenn frostfreie Nächte.			Schönheitsastern.		
1832 pumilum , Blausternchen, viele kleine Blumen, Höhe 12 cm	4.—	—30	1919 Gefüllt, gemischt, Höhe 70 cm	1.80	—20
1833 pumilum , Blaue Kugel, reinblau, Höhe 15 cm	1.60	—20	Zwerg-Allerheiligen-Aster.		
1835 pumilum , Klein-Dorrit, weiß, Höhe 15 cm	1.40	—20	Kompakte, kugelförmige Pflanzen von 25 cm Höhe, gut gefüllte, haltbare Blumen.		
Alyssum Benthamy compactum , Steinkraut.			1920 Schöne Mischung	5.—	—40
1842 Klein-Dorrit, weiß, wohlriechende Einfassungsblume, Höhe 10 cm	1.20	—20	1921 Weiß	6.50	—50
Aussaat März—April.			Amerikanische Buschaster.		
Amaranthus caudatus , Fuchsschwanz.			1926 Gemischt, Höhe 80 cm	1.50	—50
1855 Dunkelpurpur, hängend, beliebte Zierpflanze	—60	—20	Einfache Chinaaster.		
Freilandaussaat März—Mai, Höhe 75 cm.			1928 Schöne Mischung	1.—	—20
Antirrhinum majus , Löwenmaul,			Boltzes Zwergaster , 25 cm hoch.		
großblumig, eine dankbare Sommerblume, Höhe 80 cm.			1930 Weiß, 1931 Rosa, 1932 Rot	7.40	—50
Aussaat März—April in kaltes Beet oder Saatgefäß.			1933 Hellblau, 1934 Dunkelblau	7.40	—50
1860 Prachtmischung	—80	—20	1935 Weiß mit rotem Herz	7.40	—50
1864 Weiß	1.80	—20	1936 Gemischt	5.60	—40
1865 Brillant, scharlach und gelb, mit weißem Schlund	1.60	—20	Balsaminen.		
1866 Korallenrot	1.40	—20	Anfangs April in Mistbeet oder Topf gesät, blüht Juni bis September.		
1867 Brillantrosa	1.40	—20	2000 Einfache . Gemischt, Höhe 60 cm	—50	—20
1868 Gelb	1.40	—20	2004 Kamelien . Gefüllt, gemischt, Höhe 60 cm	1.20	—20
1869 Hephaestos, zinnober mit gelbem Fleck	1.40	—20	2008 Zwerg . Gemischt, Höhe 50 cm	1.—	—20
1870 Cerise King, lachsrot mit weißem Schlund	1.50	—20	Calendula , Ringelblume.		
1871 Prinz von Oranien, goldgelb und orange	2.—	—30	Frühjahrs- oder Herbstausaat ins Freiland.		
1874 maximum, riesenblumige Prachtmischung	2.—	—20	2028 Gefüllt, großblumig, dunkelorange, Höhe 50 cm	—50	—20
1885 nanum, niedrige Sorten gemischt	3.—	—30	Calliopsis tinctoria , Schöngesicht.		
Astern.			Sehr beliebte Gruppen- und Rabattenpflanze, reichblühend. Aussaat im März ins Mistbeet oder April ins Freiland.		
Straußfederaster , gefüllt, wird 50 bis 60 cm hoch, mit langgestielten, lockeren Blüten.			2036 Goldgelb mit brauner Mitte, Höhe 100 cm	—50	—20
1890 Weiß. 1893 Blau.			Cardus marianus , Mariendistel.		
1891 Rosa. 1894 Blaugelb.			2038 Zur Aussaat ins freie Land, Höhe 120 cm, 100 g 2.60	—60	—20
1892 Rot. 1895 Terrakotta.			Celosia , Hahnenkamm.		
Jede Farbe einzeln	2.60	—30	Aussaat ins Mistbeet oder in Töpfe unter Glas.		
1898 Gemischte Farben	2.—	—20	2050 Cristata . Niedere Sorten. Gemischt, Höhe 30 cm	2.60	—30
Riesen-Komet-Aster , gefüllt.			2154 Cristata nana coccinea . Kardinalrot, Höhe 30 cm	3.20	—30
Mittelhöhe, den japanischen Chrysanthemen ähnliche Blumen.			2156 pyramidalis plumosa . Gemischt, Höhe 60 cm	1.20	—20
1900 Weiß. 1902 Dunkelblau.			Centaurea , Kornblume.		
1901 Rubin, leuchtend scharlach. 1903 Schwefelgelb.			Beliebte Schnittblume, für Rabatten und größere Gruppen. Freilandaussaat März—Mai.		
Jede Farbe einzeln	2.—	—20	2162 Cyanus , gefüllt, gemischt, Höhe 90 cm	—50	—20
1904 Gemischte Farben	1.40	—30	2170 Moschata , gemischt, Höhe 80 cm	1.—	—20
			2176 Odorato , <i>Margaritae</i> , weiß, wohlriechend, Höhe 65 cm	1.—	—20

Nr.	10 g Schilling	1 Port. Schilling
Cheiranthus cherri , siehe Goldlack, Nr. 2394 bis 2412.		
Chrysanthemum carinatum , Wucherblume. Aussaat März in kaltes Mistbeet oder April ins freie Land. Blüht Juni—August, Höhe 50 cm.		
2190 Einfache. Gemischt	—80	—20
2192 Gefüllte. Gemischt	1.60	—20
Clarkia elegans , Klarkien. Reichblühende Sommerblume. Aussaat März—April in Mistbeet oder August—September ins freie Land. Höhe 60 cm.		
2220 Gefüllte. Gemischt	—80	—20
Cosmea bipinnata , Cosmeen. Beliebte Gruppenpflanze. Aussaat März—April, Höhe 80 cm.		
2230 Gemischt	1.—	—20
Datura fastuosa Huberiana , fl. pt., Stechapfel. Höhe 100 cm. Aussaat März in halbwarmes Mistbeet oder Töpfe und später an geschützter sonniger Lage auspflanzen.		
2241 Gemischt	1.—	—20
Delphinium , Rittersporn, Kaiser. Saatzeit März—April in kaltes Mistbeet oder Herbstsaat in freies Land.		
2242 Hoher, gefüllt, gemischt, Höhe 60 cm	—80	—20
2243 Niederer, gefüllt, gemischt, Höhe 50 cm	—80	—20
Dianthus , Sommernelken. Aussaat März—April in günstigen Lagen an Ort und Stelle.		
2280 Chinensis , gefüllt, gemischt, Chineser-Nelken, Höhe 40 cm	1.—	—20
2291 Heddwigi , großblumig, gefüllt, gemischt, Höhe 30 cm	2.20	—30
2298 Kaisernelke , gefüllt, gemischt, Höhe 20 cm	1.20	—20
Erodium gruinum , Reiherschnabel.		
2324 Wetteranzeigender Samen	1.—	—20
Eschscholtzia , Goldbecher. Für alle Lagen passende, beliebte Sommerblume. Abgeschnittene Stengel mit Knospen blühen im Wasser auf. Freilandaussaat März—April oder Herbst.		
2358 Crocea , Orangegelb, Höhe 40 cm	—80	—20
2364 Alle Sorten gemischt, Höhe 40 cm	—60	—20
Euphorbia variagata (amerikanisches Edelweiß). Aussaat April ins Freiland.		
2370 Dekorative Blattpflanze, Höhe 60 cm	—50	—20
Gaillardia picta Lorenziana . Liefert von Juni bis Oktober sehr gute Schnittblumen.		
2376 Gefüllt, gemischt, Höhe 50 cm	1.—	—20
Godetia , Whitneye. Effektvolle Sommerblume. Aussaat April, blüht Juni—August.		
2380 Niedrige, gemischt, Höhe 25 cm	—80	—20
2381 Hohe, gemischt, Höhe 60 cm	—80	—20
Goldlack , <i>Cheiranthus cherri</i> .		
2394 Einfacher, blutrot, Höhe 50 cm	1.—	—20
2395 Einfacher, Feuerkönig, leuchtend orange, Höhe 50 cm	1.—	—20
2399 Einfacher, niederer, gemischt, Höhe 25 cm	1.—	—20
2410 Gefüllter, hoher, gemischt, Höhe 45 cm	12.—	—80
2412 Gefüllter, niederer, gemischt, Höhe 25 cm	10.—	—80
Gypsophila elegans , Gipskraut oder Schleierkraut. Reichblühend. Maiaussaat ins freie Land.		
2420 Weiß, Höhe 45 cm	—50	—20
2421 Rosa, Höhe 45 cm	—50	—20
Helianthus annuus nanus , Sonnenblume. Aussaat April—Mai ins freie Land.		
2428 Gefüllt, gemischt	—50	—20
Helichrysum monstrosum , gefüllte Strohblume. 1 m hohe Sommerblume, die frisch und getrocknet in der Blumenbinderei gesucht ist. Aussaat in warmes Zimmer oder Mistbeet und im Mai auspflanzen.		
2440 Weiß, 2441 Rosa, Höhe 80 cm	1.40	—20
2442 Rot, 2443 Gelb, Höhe 80 cm	1.40	—20
2450 Gemischt, Höhe 80 cm	1.—	—20
2454 Halbhohe Sorten, gefüllt, gemischt, Höhe 45 cm	1.20	—20

Nr.	10 g Schilling	1 Port. Schilling
Iberis , Schleifenblume. Aussaat März—April sowie im Herbst ins freie Land.		
2460 Amara , weiß, Höhe 25 cm	—60	—20
2464 umbellata carminea , malvenfarbig, Höhe 30 cm	—60	—20
2465 umbellata purpurea (Dunetti), dunkelkarmesinrot, Höhe 30 cm	—60	—20
2470 umbellata nana , gemischt, Höhe 25 cm	—60	—20
Kochia trichophylla , Sommerzypresse.		
2488 Prachtvolle Dekorationspflanze, Höhe 100 cm	—60	—20
Als Einzelpflanze von pyramidalem Wuchs, leuchtgrünes, haarförmiges Laub, welches sich im Herbst rot färbt. Aussaat März—April in Töpfe, Mistbeet oder Freiland.		
Kamille . Siehe <i>Matricaria</i> , Nr. 2743 und 2748.		
Levkoben . Aussaat Februar—April an sonnigen Stellen in Mistbeet oder Saatgefäße oder April—Mai auf geschützten Saatflächen in Freiland. Für Mistbeetaussaat verwendet man einen durch etwas Stalldünger angewärmten Kasten, doch darf kein Mistdampf mehr vorhanden sein. Man benützt reine, mit Sand gut durchgemischte Gartenerde. Bei Topfkultur verwendet man gut abgelagerte sandige Gartenerde; die Sämlinge werden bald nach der Keimung pikiert.		
Sommerlevkoben , großblumig, extragefüllt.		
2500 Braunviolett. 2501 Brillantrosa.		
2502 Weiß. 2503 Dunkelblau.		
Jede Farbe einzeln	5.60	—50
2505 Gemischt	4.80	—40
2510 Englische, gemischt, 60 Prozent gefüllt	3.—	—20
Dresdner Remontant-Sommerlevkoben .		
2540 Blutrot. 2541 Dunkelblau.		
2542 Kanariengelb. 2543 Schneeweiß.		
Jede Farbe einzeln	6.—	—50
2550 Gemischt	4.80	—40
Winterlevkoben , frühblühende Nizzaer. Aussaat Mai. Sonstige Behandlung wie bei Sommerlevkoben. Bei zeitlicherer Aussaat blühen sie nach warmem Sommer schon im Herbst.		
2590 Gemischt	4.—	—40
Linaria maroccana hybr. , Leinkraut, Frauenflachs. Aussaat April ins Freie. Lieben volle Sonne und eher trockenen als feuchten oder schattigen Ort.		
2620 Gemischt, Höhe 30 cm	1.—	—20
Linum grandifl. rubrum , rotblühender Lein.		
2630 Aussaat April ins freie Land, Höhe 40 cm	—50	—20
Lobelia erinus . Hervorragend für Ampelfenster und Balkonkasten.		
2662 Gracilis , blau, Höhe 25 cm	1.—	—20
2663 Speciosa , Kristallpalast, dunkellaubig, dunkelblau, großblumig, Höhe 10 cm	4.—	—30
2664 Compacta , Kaiser Wilhelm, dunkelblau, Höhe 10 cm	3.—	—30
2666 Compacta , weiß, dichtbuschig, Höhe 10 cm	3.—	—30
Lobelia erinus pendula , Ampel-Lobelia.		
2680 Saphir , tiefblaue Blumen mit weißer Mitte und langen Ranken	4.—	—30
2681 Ampel-Lobelia , gemischt	4.—	—30
Lupinus , einjährige Lupine. Für alle Arten geeignet. Aussaat Ende April ins freie Land.		
2700 Hohe Sorten. Gemischt	—50	—20
2704 Niedere Sorten. Gemischt	—60	—20
Matricaria , Kamille. Vorzügliche Schnittblume. Aussaat März—April ins Freiland.		
2743 Eximia grandifl. , weiß, großblumig, gefüllt, Höhe 60 cm	2.40	—20
Matthiola bicornis , Gemshorn. Aussaat ins freie Land.		
2754 Entwickelt besonders abends einen köstlichen Duft, rosig lavendel, Höhe 45 cm	—60	—20

Nr.		10 g	1 Port.
		Schilling	
Mesembrianthemum crystallinum , Mittagsblume. Aussaat März—April in warmes Mistbeet oder Zimmer. Die Blüten öffnen sich bei Sonnenschein.			
2758	Weißes Eiskraut, Höhe 20 cm	—80	—20
Mimulus tigrinus , Maskenblume. Dankbare Sommerpflanze. Aussaat März—April in kaltes Mistbeet.			
2764	Gemischt, Höhe 30 cm	5.60	—30
Mimulus moschatus , Moschuspflanze.			
2768	Höhe 15 cm	10.—	—80
Mirabilis jalapa , Wunderblume. Die Blüten schließen sich bei voller Sonne, öffnen sich jedoch nachts und bei trüber Witterung. Aussaat März—Mai in lauwarmes Mistbeet.			
2774	Hohe, gemischt, Höhe 60 cm	—50	—20
2775	Niedere, gemischt, Höhe 30 cm	—50	—20
Mohn. Siehe Papaver, Nr. 2800.			
Nemesia strumosa . Reichblühend. Blüht zum zweitenmal, wenn die Pflanzen nach der ersten Blüte abgeschnitten werden.			
2778	Grandiflora, Suttonii , gemischt, großblumig, Höhe 30 cm	6.—	—40
2779	Nana compacta , nieder, gemischt, Höhe 20 cm	6.—	—30
Nemophila insignis , blaue Liebeshainblume.			
2780	Bildet niedrige, reichblühende Büsche, Höhe 15 cm Vorzüglich für Teppichrasen geeignet.	—50	—20
Nigella damascena fl. pl. , Jungfer im Grünen.			
2798	Aussaat März bis Mai und im Herbst ins freie Land, Höhe 45 cm	—50	—20
Papaver , Mohn. Aussaat März—Mai an Ort und Stelle.			
2800	Gefüllt, gemischt, alle Sorten	—50	—20
2804	Somniferum Mursellii , Federmohn. Gefüllt, gemischt, Höhe 90 cm	—50	—20
2812	Paeoniflorum , gefüllter Paeonienmohn. Gemischt, Höhe 90 cm	—50	—20
Petunia hybrida , Petunien. Aussaat im März in Töpfe mit sandiger Erde, die warm, gleichmäßig feucht und schattig zu halten sind. Die jungen Pflanzen werden pikiert und im Mai ins Freiland gesetzt oder in Töpfen kultiviert. Blütezeit Juni bis Herbst.			
2830	Purpurstern , dunkelpurpur mit Weiß, Höhe 45 cm	4.—	—30
2838	Alba , reinweiß, Höhe 45 cm	2.—	—20
2840	Carmen Sylva , veilchenviolett mit weißem Schlund, Höhe 30 cm	2.—	—20
2846	Coerulea , blau, Höhe 45 cm	4.—	—30
2847	Illustris , tiefrosa, Höhe 45 cm	2.40	—20
2849	Prachtmischung , hohe, Höhe 40 cm	2.—	—20
2850	Nana compacta multifl. , nieder, gemischt, Höhe 20 cm	2.80	—30
Petunia hybr. fl. pl. grandiflora fimbriata .			
2851	„Triumph“-Mischung, gefüllt. Neu!	—	1.60
Petunia hybrida pendula , Balkonpetunien.			
2878	Alba , weiß	1 g S 4.—	—40
2880	Purpurea , dunkelrot		
2888	Rosea , rosa		
2890	Violacea , blaue Rathauspetunie	1 g S 4.—	—40
2895	Alle Farben gemischt		
Petunia hybrida grandiflora .			
2900	Gemischt	1 g S 12.—	1.—
2950	Fimbrierter, gefranst	1 g S 12.—	1.—
Perilla nankinensis .			
2980	Für Teppichbeete und zur Einfassung großer Blattpflanzengruppen, Höhe 60 cm Verträgt das Zurückschneiden und kann in jeder beliebigen Form und Höhe gehalten werden. Aussaat März—April, halb warm, und Ende Mai auspflanzen.	—60	—20
Phacelia tanacetifolia , Büschelschön, Höhe 90 cm.			
2990	1 kg S 9.— 100 g S 1.40	—50	—20
Phlox Drummondii , Sommerphlox. Altbekannte, beliebte Blume für Haus und Garten. Aussaat Mitte Februar—März in kaltes oder warmes Mistbeet oder Saatgefäße. Auspflanzen Anfang Mai.			
3000	Hohe Sorten, gemischt, Höhe 30 cm	2.—	—20
3001	Niedere Sorten, gemischt, Höhe 15 cm	4.40	—40
3010	Physalis franchetti , japanische Lampion-Pflanze	1.40	—20
Portulaca grandiflora , Portulakröschen. Sehr geeignet für Gruppen, kleine Beete und Terrassen. Aussaat April bis Mai, erst dünn, später die Pflänzchen verziehen.			

Nr.	10 g	1 Port.
	Schilling	
3054 Einfache. Gemischt, Höhe 15 cm	1.80	—20
3055 Gefüllte. Gemischt, Höhe 15 cm	5.60	—40
Reseda odorata . Dünn gesät. Ende April ins freie Land. Lange blühend, wenn man die verblühten Blumenstiele abschneidet.		
3120 grandiflora , Höhe 40 cm	100 g S 1.80	—50 —20
3150 grandiflora , Machet , Höhe 40 cm	—90	—20
3152 grandiflora , Bismarck , Höhe 30 cm	2.—	—30
Ricinus zansibariensis . Eine üppig wachsende Blatt- und Dekorationspflanze. Aussaat März—April, je ein Korn pro Topf, mit Ballen Ende Mai aussetzen und reichlich bewässern.		
3172 Wunderbaum, Höhe 200 cm	—50	—20
Salpiglossis variabilis , Trompetenzunge. Aussaat März—April an Ort und Stelle und Ende Mai ins Freie setzen. Sehr wertvoll für Topfkultur.		
3184 Prachtmischung, Höhe 80 cm	1.40	—20
Salvia splendens , Salbei. Aussaat März—April, halbwarm unter Glas, dann abhärten.		
3204 Feuerball , frühblühend, Höhe 30 cm	5.—	—40
3206 compacta , Züricher Zwerg, Höhe 40 cm	5.20	—40
3207 Schöne von Hilterfingen . Neue Sorte, von niedrigem, kompaktem Wuchs, mit dichten, schweren, leuchtenden Blüten. Fast ununterbrochen vom Frühjahr bis Herbst blühend	1 g S 1.40	12.— —60
3208 Salvia splendens „Rakete“ , frühblühend, mit aufrechten und leuchtenden Rispen, Höhe 25 cm	1 g S 1.40	12.— —60
Scabiosa atropurpurea , Zwergskabiose. Aussaat März—April ins Mistbeet oder im Mai ins Freiland.		
3230 Grandiflora . Prachtmischung, Höhe 40 cm	1.—	—20
Schizanthus , Spaltblume. Zierliche Sommerblume für Gruppen und Rabatten. Aussaat an Ort und Stelle im April, auch Herbstaussaat anwendbar.		
3240 Prachtmischung, Höhe 45 cm	1.—	—20
Senecio elegans , Kreuzkraut. Aussaat im April ins Mistbeet. Auspflanzen im Mai. Der reiche Blütenansatz hält vom Juli bis Herbst an. Für Rabatten und Gruppen sehr geschätzt.		
3244 Gefüllt. Gemischt, Höhe 45 cm	7.—	—50
Silene pendula , Leimkraut. Aussaat März—April ins Freie oder im Herbst.		
3245 Flora pl. Rosenrot, Höhe 25 cm	1.—	—20
Statice , einjährige Grasnelke. Aussaat März lauwarm ins Mistbeet oder Topf. Auspflanzen Mitte Mai. Die in voller Blüte im Herbst geschnittenen Blumenrispen, staubfrei aufbewahrt, sind sehr wertvoll für Bukette und Kranzbinderei.		
3258 Bonduelli , gelb.	—50	—20
3259 sinuata , blau, Höhe 90 cm	—50	—20
3260 sinuata , weiß, Höhe 90 cm	—50	—20
3261 sinuata , rosa, Höhe 90 cm	—50	—20
3270 sinuata , gemischt, Höhe 90 cm	—50	—20
Tagetes , Samtblume. Aussaat April—Mai in kaltes Mistbeet.		
3284 Erecta fl. pl. aurea , goldgelb, Höhe 75 cm	1.—	—20
3286 Erecta fl. pl. sulphurea , schwefelgelb, Höhe 75 cm	1.—	—20
3294 Hohe, gefüllte, gemischt, Höhe 75 cm	1.—	—20
3295 Niedere, gefüllte, gemischt, Höhe 45 cm	1.20	—20
3298 patula nana bicolor , Ehrenkreuz, einfach, Höhe 20 cm	—70	—20
Tropaeolum majus nanum , Kapuzinerkresse. Aussaat April—Mai an Ort und Stelle.		
3300 Gemischt, Höhe 30 cm, 1 kg S 10.—, 100 g S 1.40	—50	—20
3304 Neue, halbhöhe, gefüllte. Prachtmischung	—60	—30
Tropaeolum , hochrankende. Siehe Schlingpflanzen.		
Verbena hybrida , Eisenkraut. Unter den Sommerblumen nimmt die Verbena einen bevorzugten Platz ein. Die Blumen entwickeln abends einen schwachen Wohlgeruch und sind in der Binderei hoch geschätzt. Aussaat Februar—März in Töpfe oder warmes Mistbeet. Anfang Mai pikieren und auspflanzen.		
3320 Prachtmischung, Höhe 45 cm	2.—	—20
Viola tricolor maxima , Stiefmütterchen. Für den Sommerflor ist die früheste Aussaat zu empfehlen und dann auszupflanzen. Um einen schönen Frühlingsflor zu erzielen, ist die beste Saatzeit Ende Juli bis Mitte September, in rauen Lagen etwas früher, in wärmeren später, in geschützt liegenden Saatbeeten. Auch für Topfkultur geeignet.		

Nr.	10 g Schilling	1 Port.
Schweizer Riesen.		
3321 Alpenglühn , granatro	9.—	—50
3322 Berna , samtig, dunkelviolet	9.—	—50
3323 Thunersee , dunkelblau	9.—	—50
3324 Prachtmischung	9.—	—50
3325 Cassiers, drei- und fünffleckige Riesen . Gemischt	6.—	—40
3327 Orchideenblütige , gemischt	5.—	—40
Hiemalis, Winterblüher.		
3328 Gemischt	2.—	—20
3329 Helios , reingelb	2.40	—20
3330 Eiskönig , silberweiß	2.40	—20
3331 Jupiter , hellblau und purpurviolett	2.40	—20
3332 Wotan , schwarz	2.40	—20
3333 März-Zauber , dunkelsamtblau	2.40	—20
Trimardeau, Riesen-Pensées.		
3340 Gemischt	2.80	—20
3342 Goldelse , reingelb	3.20	—30
3343 Kardinal , leuchtendrot		
3344 Dr. Faust , kohlschwarz		
3345 Feenkönigin , hellblau mit weißem Rand		
3346 Gelb mit Auge		
3347 Goldrand , schön		
3348 Kaiser Wilhelm , ultramarinblau		
3349 Lord Beaconsfield , violett mit weiß		
3350 Schneewittchen , reinweiß		
3351 Pfauenauge , prächtige Färbung		
3352 Vulkan , braunrot mit schwarzen Flecken		

Nr.	10 g Schilling	1 Port.
Zinnia elegans, Zinnien.		
Durch ihren farbenprächtigen, lang anhaltenden Flor eine sehr beliebte Blume für Gruppen, Rabatten und Beete. Aussaat April—Mai in warmes Mistbeet oder Saatgefäß und Ende Mai auspflanzen.		
3359 Phantasie , neue, gekrauste und gewellte Type	4.—	—30
3360 Grandiflora plenissima robusta , gefüllt, gemischt, Höhe 90 cm	1.20	—20
3362 Riesen , Dahlienblütige Prachtmischung, gefüllt, Höhe 90 cm	1.80	—30
3365 Einfache , Höhe 75 cm	—50	—20
3366 Niedere , gefüllt, gemischt, Höhe 40 cm	1.—	—20
Neu! Zinnia elegans scabiosaflora.		
3368 Die interessante Eigenart dieser hochwertigen Schnitt- und Gruppenpflanze ist ihr Blütenbau. Auf einfachem Kranze breiter Petalen hebt sich halbkugelförmig eine aus vielen Einzelblüten bestehende Krone ab. Die bis zu 80 cm hoch werdende Pflanze zeitigt skabiosaähnliche Blumen in leuchtend dunkelroten, karmün, scharlach und gelben Farben		
	3.—	—30
Ziergräser.		
3370 Halbhohe , gemischt. Für Bindereien und Bukette	—50	—20
Blumenrasen.		
3380 Japanischer . Ein Gemenge prächtiger und viel-farbiger Blumen zur Einsaat in Gartenrasen 100 g S		
	4.—	—50 —20
Sommerblumen.		
3390 Alle hohen Sorten gemischt	100 g S	2.— —50 —20
3391 Alle niederen Sorten gemischt	100 g S	2.— —50 —20

Schlingpflanzen.

Nr.	10 g Schilling	1 Port.
Cobaea scandens, Glockenrebe.		
Eine der schönsten und schnellwachsenden Zimmerpflanzen, selbe bringt eine Menge großer, glockenförmiger Blumen hervor. Aussaat Februar—April in warmes Mistbeet oder Saatgefäß. Ende Mai auspflanzen.		
4008 Blau	1.60	—20
4009 Weiß	2.80	—30
Humulus japonicus, japanischer Hopfen.		
4030 Prächtig für Lauben	—50	—20
Frühjahrsaussaat ins Freie. Sehr widerstandsfähig gegen Hitze und Trockenheit.		
Ipomoea, Trichterwinde.		
Zur schnellen Bekleidung von Lauben, Balkons, Gartenzäunen sehr zu empfehlen. Frühjahrsaussaat an Ort und Stelle.		
4032 Hohe , gemischt 100 g S	1.60	—50 —20
4033 Gefüllte , gemischt	1.—	—30
4040 Imperialis , schnellwachsende Kaiserwinde, gemischt	—50	—20
Schlingpflanzen.		
4099 Gemischt	—50	—20
Lathyrus odoratus, wohlriechende Wicke.		
Diese farbenreichen Pflanzen sind an Boden und Pflege anspruchslos und auch für Balkons und Fenster zu verwenden. Aussaat im zeitlichen Frühjahr ins freie Land.		
4050 Prachtmischung 100 g S	2.—	—50 —20

Nr.		10 g	1 Port.
		Schilling	
4052	Spencer, weiß,	4053 rosa,	} —.50 —.20
4054	Spencer, gelb	4055 braun,	
4056	Spencer, himmelblau.	4057 dunkelscharlach	
4058	Spencer, blauviolett		
4060	Spencer, alle Farben gemischt . . .	100 g S 3.—	—.50 —.20
Mina lobata.			
4068	An Stangen und Pyramiden verwendbar	5.20	—.40
	Aussaat Februar—April in warmes Mistbeet oder Zimmer.		
Momordica balsamina, Balsamapfel.			
4070	Scharlachrote Früchte	1.20	—.20
Tropaeolum majus, Kapuzinerkresse.			
	Rankend, großblumig. Aussaat April—Mai ins freie Land an Ort und Stelle.		
4086	Gemischt 1 kg S 8.—	100 g S 1.20	—.50 —.20
4095	Lobbianum, rankend, kleinblättrig, gemischt . . .	—	—.50 —.20
Zierkürbis, schlingend.			
1048	Angurien, Feigenblatt-Kürbis, für Lauben. Am Spalier deckt eine Pflanze 10 bis 15 m ² und trägt viele kleine Früchte	1.40	—.40
4101	Obstfrüchtige, wie Birnen-, Zitronen-, Apfel- und Orangenformen usw., gemischt	—	—.80 —.30
4102	Leucantha longissima, trägt 1 m lange Früchte . .	—	—.80 —.20

Perennen und Stauden.

B sind zweijährige Pflanzen; P sind mehrjährig oder perennierend; x blühen bei Frühjahrsaussaat noch im selben Jahre;
* eignen sich für Einfassungen und Alpengärten.

Nr.	10 g Schilling	1 Port.
Achillea Ptarmica, Scharfgarbe, 1 Gros S 1.20.		
5010 Px Weiß , gefüllt. Schnittblume, Höhe 70 cm	—	—80
Aussaat März—Mai oder im Herbst.		
Althaea rosea fl. pl., Chaters Preismalven.		
5018 Px Gemischt , Höhe 200 cm	4.80	—40
Aussaat in kaltes Mistbeet oder Freiland im Mai.		
Alyssum saxatile compactum, Steinkraut.		
5024 P* Goldgelb , Höhe 30 cm	2.60	—20
Reichblühende wohlriechende Einfassungspflanze. Aussaat Mai—Juli.		
Aquilegia vulgaris, Akelei.		
5036 P Gefüllt , gemischt	1.40	—20
Eine der besten winterharten Stauden. Aussaat April bis Mai oder August—September in Kästen oder Töpfe. Herbstsaat keimt erst im Frühjahr.		

Nr.	10 g Schilling	1 Port.
Arabis alpina, Alpengänsekraut.		
5042 P* Weiß , frühblühend, Höhe 30 cm	2.—	—20
Herrlich für Felsengärten. Aussaat April—Juli.		
Asparagus verticillatus.		
5044 An Stangen oder Pyramiden gezogen , eine dankbare Schlingpflanze, die schönes Bindegrün und zierende rote Früchte liefert	5.60	—40
Aussaat April—Juni im kalten Beet oder Zimmer.		
Aster perennis.		
5048 P Großblumig gemischt 1 g S	—80	6.— —40
Ausdauernde, anspruchslose, beliebte Schnittblume, gedeiht auch im Halbschatten. Blüht im Herbst zu einer Zeit, wenn andere Blumen bereits verblüht sind. Aussaat April—Juli in kaltes Mistbeet.		

Nr.		10 g	1 Port.
		Schilling	
Aster alpinus, Alpenaster.			
5054	Blau. Für Einfassungen und alpine Gärten, Höhe 30 cm 1 g S —.60	5.—	—40
	Aussaart April—Juli.		
Aubrietia hybrida, Blaukissen.			
5064 P*	Großblumig, gemischt, Höhe 15 cm. Für sonnige Lagen. Eine der besten frühblühenden Felsenpflanzen. Aussaat April—Juni in kaltes Mistbeet oder Töpfe. 1 g S —.80	6.—	—40
5060	Astilbe arendsi hybr. , Prachtspiere, rosa, Höhe 60 cm 1 g S 2.40	20.—	1.—
Bellis perennis, gefülltes Gänseblümchen oder Tausendschön.			
	Aussaart Februar—März ins Mistbeet oder Juni—August ins Freiland. Die Monstrosa-Sorte ist sehr großblumig.		
5080 P*x	Gemischt	2.20	—20
5081	Schneeball , weiß, Höhe 15 cm	2.80	—20
5082	Longfellow , rot, Höhe 15 cm	2.80	—20
5083	Monstrosa , weiß, Höhe 15 cm	4.80	—30
5084	Monstrosa , rot, Höhe 15 cm	4.80	—30
Campanula medium, Glockenblume.			
Bx	Aussaart Mai in kaltes Mistbeet oder Töpfe, später auspflanzen.		
5090	Einfache Sorten , gemischt, Höhe 90 cm	—60	—20
5091	coerulea , blau, einfach, Höhe 90 cm	—60	—20
5092	rosea , rosenrot, einfach, Höhe 90 cm	—60	—20
5093	alba , weiß, einfach, Höhe 90 cm	—60	—20
5094	fl. pl. alba , gefüllte, weiße, Höhe 80 cm	2.—	—30
5095	fl. pl. coerulea , gefüllte, blaue, Höhe 80 cm	2.—	—30
5098	Prachtmischung , gefüllt, Höhe 80 cm	1.80	—30
Campanula carpatica.			
5100	Blau, nieder. Für Einfassungen, Höhe 45 cm	2.80	—30
Centaurea argentea vera (candidissima), Kornblume.			
5110 P*	Prächtige, silberweiße Blattpflanze, Höhe 40 cm	2.80	—30
	Aussaart Mai—Juni, auch für Topfkultur geeignet.		
Coreopsis grandiflora, Mädchenauge.			
5120 Px	Prachtvolle, gelbe Schnittblume, Höhe 90 cm	1.20	—20
	Aussaart Mai—Juli in kaltes Mistbeet.		
Chrysanthemum maximum. Siehe Leucanthemum, Nr. 5320.			
Delphinium, ausdauernder Rittersporn.			
	Aussaart März—Juli, blühen bei früher Aussaat noch im selben Jahr.		
5134 Px	Cardinale , scharlachrot	8.—	—50
5136 Px	elatum hybr. , gemischt	2.—	—20

Dianthus barbatus, Bartnelken.			
Bx	Wegen des großen Blütenreichtums sehr beliebte Gartenpflanze. Jährliche Neuaussaat empfehlenswert. Aussaat April—Juli.		
5144	Einfache, gemischt , Höhe 50 cm	—50	—20
5145	Gefüllte, gemischt , Höhe 50 cm	1.40	—20

Dianthus-Nelken.

Gefüllte Garten- oder Landnelken.			
Bx	Aussaart nicht zu dicht. April—Juli ins Mistbeet oder Freiland.		
5150	Gute Mischung	4.—	—20
5151	Prachtmischung	6.—	—40
5152	Wiener niedere, gemischt	3.60	—30
5153	Wiener niedere, weiß	5.—	—40
5154	Grenadin, gemischt	5.—	—40

Topf-Chor-Nelken.			
5162	Aussaart April—Mai, mäßig warm unter Glas, in leichter, sandiger Erde. Zeitliches Pikieren und allmähliches Lüften ist zu empfehlen 100 Korn S 4.—	—	1.20

Amerikanische Riesen-Remontant-Nelken.			
5170	Gemischt 100 Korn S 4.—	—	1.20
	Aussaart und Behandlung wie Nr. 5162.		

Nr.		10 g	1 Port.
		Schilling	
Margareten-Nelken.			
	Blühen schon fünf Monate nach der Saat und geben einen reichen Flor wohlriechender Blumen mit einem hohen Prozentsatz gefüllter Blüten. Aussaat Februar—März in Töpfe oder kaltes Mistbeet.		
5183	Riesen-Malmaison, gemischt	3.—	—20
Chabaud-Nelken.			
	Die Königin aller Nelken, in der Vollkommenheit und im Farbenspiel unstreitbar die Beste und Schönste. Aussaat ab Jänner in sandige Erde in Schalen, Töpfe oder Mistbeet. Blüht in ca. sechs Monaten.		
5200	Weiß 1 g S 1.50	12.—	—70
5202	Gelb 1 g S 1.80	15.—	—80
5204	Dunkelrot 1 g S 1.50	12.—	—70
5205	Rosa 1 g S 1.70	14.—	—80
5206	Gute Mischung	5.—	—30
5207	Prachtmischung 1 g S 1.60	12.—	—70

Immerblühende Riesen-Chabaud-Nelken, „Nizzaer Kind“.

Diese neue, besonders großblumige Klasse verbindet die frühe Blütezeit der Chabaud-Nelke mit der edlen Blumenform der Riviera-Nelken. Höhe 60 cm.			
5210	Extraschön. Gemischt 1 g S 3.—	24.—	1.10

Dianthus plumarius, Federnelken.			
	Eine reichblühende Nelkensorte. Kultur wie bei Landnelken.		
5220	Einfache. Gemischt , Höhe 50 cm	—60	—20
5221	Gefüllte. Gemischt , Höhe 50 cm	4.—	—30

Diclytra spectabilis, Tränendes Herz.			
5230	Höhe 80 cm	24.—	—80

Digitalis, Fingerhut.			
	Herrliche Gruppenpflanze und Schnittblume. Aussaat April—Juni in Kästen oder Töpfe.		
5250	purpurea gloxiniaeflora. Prachtmischung riesenblumiger Sorten , Höhe 120 cm	1.20	—20

Gailardia grandiflora, Kokardenblume.			
5286	Prachtmischung , Höhe 90 cm	1.40	—20

Gentiana acaulis, blauer Enzian.			
	Aussaart Mai—Juni, ist schwach mit Erde zu bedecken. Keimt langsam.		
5278 P*	Für Felsengärten und Teppichbeete geeignet, Höhe 10 cm	7.40	—50

Geranium. Siehe Pelargonium, Nr. 5768.

Gleditschia triacantha, Christusdorn.			
	Aussaart im Frühjahr ins Freiland, für Einfriedungen.		
5288 P	 100 g S —.80, 1 kg S 5.—	—30	—20

Gypsophilla paniculata, Gipskraut.			
5296 P	Weiß , Höhe 110 cm	—80	—20
	Aussaart April—Juni in kaltes Mistbeet. Die Sämlinge zum Aussetzen müssen kräftig sein.		

Leontopodium alpinum, echtes Edelweiß.			
	Aussaart Mai—Juli in Töpfe, leicht aus Samen zu ziehen.		
5306 P*	Liebt Kalk und Sonne, Höhe 15 cm, 1 g S 3.60	—	1.—

Leucanthemum (Chrysanthemum), Wucherblume, Marguerite.			
5320 Px	Weiß , Höhe 60 cm	1.40	—20
	Aussaart Mai—Juni in kaltes Mistbeet. Für Beete und Rabatten.		

Linaria Cymbalaria, Judenbart.			
5332 Px	Vorzügliche Ampelpflanze, auch für Terrassen und Felspartien geeignet	4.—	—30
	Aussaart März—Mai in Topf oder Freiland.		

Lunaria biennis, Judas-Silberling.			
5344 B	Aussaart Mai—August ins Freiland	1.—	—20

Nr.		10 g	1 Port.
		Schilling	
Lupinus polyphillus , ausdauernde Wolfsbohne. Wegen ihrer Haltbarkeit und langer Blütendauer sehr beliebt. Aussaat April—Juni ins freie Land an Ort und Stelle.			
5348 P	Gemischt	—50	—20
5350	Rosa	1.—	—30
5351	Weiß	—80	—20
5352	Blau	—50	—20
Lychnis chalcidonica , Lichtnelke.			
5370 P	Brennende Liebe	1.20	—20
Eine der schönsten und ausdauernden Stauden mit leuchtend feurigen Blumen. Aussaat Juni—Juli und im Herbst auspflanzen.			
Mysosotis , Vergißmeinnicht.			
Bx	Aussaat Juli—August ins Mistbeet oder Freiland.		
5400	alpestris , Alpenvergißmeinnicht, blau, Höhe 30 cm	1.20	—20
5404	alpestris , Viktoria azurea , blau Höhe 20 cm	4.—	—30
5406	alpestris , Viktoria indigo , dunkelblau, Höhe 20 cm	3.60	—30
5410	palustris , echtes Sumpfergißmeinnicht, blau, Höhe 30 cm	4.—	—30
5414	oblongata perfecta , großblumig, dunkelblau, Winterblüher, Höhe 30 cm	2.20	—20
Papaver alpinum , Alpenmohn.			
5430 P*	Schöne Mischung 1 g S 1.20	—	—50
Papaver orientale , ausdauernder Mohn, Höhe 75 cm. Sehr großblumig und wirkungsvoll als Einzelpflanze. Aussaat Mai—Juni.			
5433	Prachtmischung	2.80	—30
Pelargonium , Geranium . Siehe Nr. 5768.			
Pentstemon gentianoides , Bartfaden.			
5438 Px	Prachtmischung 1 g S —70	6.—	—40
Schöne, reichtragende Staude. Aussaat März—April in kaltes Mistbeet, dann pikieren und im Mai auspflanzen.			
Phlox decusata , Flammenblume.			
5444 P	Gemischt, winterharter Gartenphlox	6.—	—50
Aussaat Februar—April in kaltes Mistbeet oder im Herbst. Keimt erst nach Monaten.			
Potentilla , Fingerkraut, Höhe 30 cm.			
5445	Potentilla nepalensis (formosa), kirschrosa, für Steingärten	3.—	—60
5446	Potentilla . Einfache Sorten, gemischt	2.—	—60
5447	Potentilla hybrida . Gefüllt, gemischt	8.80	1.—
Primula , Eine edlere Art der bekannten Schlüsselblume, welche im Frühjahr auf den Feldern zu sehen ist. Aussaat Februar—März in Töpfen und sandiger Erde, die mäßig feucht und schattig gehalten werden kann. Auspflanzen im August.			
5448 P	auricula (Aurikel). Gemischt, Höhe 15 cm 1 g S 1.60	14.—	—40

Nr.		10 g	1 Port.
		Schilling	
Primula ,			
5450	obconica grandiflora alba . Weiß, Höhe 25 cm	20.—	1.50
5451	obconica grandiflora , Berliner Rot, Rasse Faszender, Höhe 25 cm 1 g S 28.—	—	2.—
5452	obconica grandiflora , Hamburger Rot, leuchtend dunkelrot, Höhe 25 cm 1 g S 15.—	—	1.40
5454	obconica gigantea , Prachtmischung 1 g S 15.—	—	1.30
5458	veris (eliator), Gartenprimel, gemischt, Höhe 30 cm 1 g S 1.60	—	—40
Pyrethrum (Chrysanthemum), Marguerite, Bertram. Gelbes Laub, für Einfassungen und Teppichbeete. Aussaat März—April in kaltes Mistbeet.			
5460 P	Pyrethrum roseum hybridum , einfache, schön gemischt, Höhe 80 cm	2.80	—20
5461	Pyrethrum roseum hybridum nanum . Gemischt, Höhe 45 cm 1 g S 1.60	—	—80
Pyrethrum roseum sind dankbare, von Juni bis August reichblühende Schnittstauden mit haltbaren Margaretenblumen.			
5464	parthenifolium aureum , goldgelb, belaubt. Für Einfassungen und Teppichbeete. Höhe 30 cm	—80	—20
Rosa polyantha nana multiflora .			
5465	Immerblühende Miniaturrose 1 g S —50	4.—	—30
Zeigt schon zwei Monate nach dem Aufgang ihre ersten einfachen und gefüllten Blumen.			
Santolina tomentosa , gelb, silberweiß, belaubt.			
5470	Für Teppichgärtnerei und Einfassung, welche sich durch Beschneiden niedrig und in Form halten läßt. Höhe 60 cm 1 g S 2.60	—	—50
Saxifraga , Steinbrech.			
5480 P*	Ausdauernde Sorten. Gemischt 1 g S 1.80	—	—60
Bildet reizende Polster zu Einfassungen und für Felspartien. Aussaat April—Juli.			
Sedum , Mauerpfeiler, Fetthenne.			
Liebt sonnige, trockene Lagen und für Steinpartien verwendbar. Aussaat Mai—Juli in Saatgefäße, dann pikieren.			
5488	Spurium , zartrosa, Höhe 15 cm 1 g S 1.—	—	—60
Statice incana (tartarica), Grasnelke.			
Aussaat April—Juni in kaltes Mistbeet oder Töpfe. Lieben sandigen, aber nicht armen Boden.			
5490 Px	Weiß, Höhe 50 cm	1.—	—20
Viola cornuta , Hornveilchen.			
Kleinblütig und wegen seines Blütenreichtums für Gruppen und Einfassungen beliebt. Aussaat März—Juli in Kästen oder Töpfe. Blühen noch im selben Jahr bei frühzeitiger Aussaat.			
5496 Px*	Prachtmischung, Höhe 20 cm	3.60	—30
5497	Papilio , blau mit weiß, Höhe 20 cm	4.—	—30
Viola odorata , wohlriechendes Veilchen.			
Aussaat in Mistbeet oder Freiland. Der Same liegt oft lange bis zur ersten Entwicklung. Höhe 10 cm.			
5501 P*	semperflorens , immerblühend, blau	4.—	—30
5504	semperflorens , weiß	5.—	—40
5510	The Car , großblumiges, russisches, dunkelblau	7.—	—50

Topfgewächse.

Nr.		10 g	1 Port.
		Schilling	
Abrus precatorius , Paternosterbohne.			
5518	Schlingend, Höhe 200 cm	1.20	—20
Abutilon hybr. , Strauchmalve.			
5520	Gemischt, Höhe 100 cm 1 g S 2.40	—	1.—
Acacia leopantha , Zimmerakazie.			
5528	Im Sommer im Freien aufzustellen, Höhe 200 cm	—60	—20
Aralia Moseri .			
5533	Von gedrungenem Wuchs, mit dunkelgrünen Blättern. 1000 Korn S 5.— 100 Korn S —70	—	—30
Bedeutende Verbesserung der Aralia Siboldi. Lieferbar April.			
Asparagus plumosus nanus , Zierspargel.			
5538	1000 Korn S 5.60 100 Korn S —70	—	—20
Asparagus Sprengeri .			
5540	1000 Korn S 6.— 100 Korn S —80	—	—20

Nr.		10 g	1 Port.
		Schilling	
Begonia .			
5560	Begonia Rex , Blattbegonie	—	2.—
5568	Einfache, gemischt, knollentragend 1 g S 14.—	—	1.—
5569	Gefüllte, gemischt, knollentragend	—	1.50
Begonia semperflorens , immerblühende Begonie.			
5572	Alba, weiß, Höhe 35 cm	6.—	—50
5580	compacta atropurpurea , Vernon, Teppichkönigin, Höhe 12 cm	6.—	—80
5581	Lachskönigin , zinnoberrot, dunkellaubig, reichblühend, Höhe 30 cm	7.20	1.—
5582	Rundfunk , sehr großblumig, leuchtend karmesinscharlach, Höhe 30 cm	—	1.20
5583	Rosabella , Massen großer Blumen von rein leuchtendem Hellrosa, beste niedrige Sorte für Gruppen, Rabatten und Töpfe, Höhe 15 cm	—	1.20

Nr.	1 g	1 Port.
	Schilling	
5590 <i>Gracilis, rosea, rosa</i> , Höhe 25 cm	6.—	—60
5592 <i>Gracilis</i> , Feuerzwerg, Blumen von tiefstem und lebhaftestem Rot, Höhe 15 cm	—	1.20
	10 g	1 Port.
	Schilling	
<i>Calceolaria hybr. grandiflora</i> , Pantoffelblume.		
5600 Gemischt, getuscht und getigert . . . 1 g S 34.—	—	2.—
5601 Englische Spielarten 1 g S 20.—	—	1.20
<i>Campanula fragilis</i> , Zimmerglockenblume.		
5608 Weiße Glocken, hängend 1 g S 10.—	—	—50
<i>Canna indica</i> , Blumenrohr.		
5614 Gemischt, dunkellaubig	1.40	—30
<i>Cineraria hybrida</i> , Aschenpflanze.		
5620 <i>Grandiflora maxima</i> , Höhe 40 cm . . . 1 g S 18.—	—	1.20
5621 <i>Grandiflora maxima nana</i> , Höhe 30 cm 1 g S 20.—	—	1.20
5622 <i>Maritima candissima</i> , weißblättrig. Für Einfassungen, Höhe 40 cm	—80	—20
<i>Coleus hybridus</i> .		
5636 Buntlippe, gemischt	7.—	—50
5638 Regenbogen, großblättrig, gemischt, Höhe 50 cm	10.—	—50
5639 Neu! <i>Coleus hybridus laciniatus albus</i> , die zierlich gewellten und gezähnten Blätter sind milchweiß, am Rande dunkelgrün gefleckt und von gedrungem Wuchs. Diese neue Spielart wird als Topf- oder Gruppenpflanze bald der Liebling aller Blumenfreunde sein, Höhe 50 cm	—	1.20
<i>Cyclamen persicum giganteum</i> , Alpenveilchen.		
5644 Prachtmischung. Höhe 30 cm 100 Korn S 6.40	—	—80
5645 <i>Album</i> , weiß, Höhe 30 cm . . . 100 Korn S 6.—	—	—40
5646 Perle von Zehlendorf, lachsrosa, Höhe 30 cm. 100 Korn S 9.—	—	1.20
5647 Dunkelrot, Höhe 30 cm . . . 100 Korn S 6.50	—	—80
<i>Cyclamen europeum</i> , Höhe 15 cm.		
5652 Europäisches Alpenveilchen, wohlriechend 1 g S 8.—	—	—40

Nr.	10 g	1 Port.
	Schilling	
<i>Dracaena indivisa latifolia</i> .		
5668 Breitblättrige Drazäne; reine Samen. 100 Korn S —.80 1000 Korn S 3.80	—	—30
<i>Eucalyptus globulus</i> , Fieberheilbaum.		
5680	1.60	—30
5684 <i>Ficus elasticus</i> , Gummibaum	—	2.—
<i>Fuchsia hybr.</i>		
5686 Gefüllte, Prachtmischung, Höhe 45 cm	—	1.40
<i>Gloxinia hybrida</i> .		
5692 Mischung aller Klassen 1 g S 18.—	—	1.50
<i>Heliotropium peruvianum hybr.</i> , Vanille oder Sonnenwende.		
5712 Gemischt, Höhe 60 cm	4.—	—30
<i>Impatiens Sultani</i> , Schöne Wienerin.		
5722 Höhe 45 cm 1 g S 2.—	—	—60
<i>Lantana hybr. nana</i> .		
5730 Bergsalbei, Wandelblume, Höhe 30 cm	1.40	—20
<i>Medeola asparagoides</i> , Schling- und Ampelpflanze.		
5734	1.80	—20
<i>Mimosa pudica</i> , Rühr mich nicht an, Sinnpflanze.		
5752 Höhe 60 cm	1.20	—20
<i>Passiflora coerulea</i> , Passionsblume oder Leiden Christi.		
5760 Blau	4.—	—30
<i>Primula chinensis</i> .		
5770 <i>Fimbriata</i> , gemischt, Höhe 25 cm . . . 1 g S 8.—	—	1.40
5771 <i>Maginifica alba</i> , Höhe 25 cm . . . 1 g S 10.—	—	1.50
5772 <i>rubra</i> , rot, sehr schön, Höhe 25 cm 1 g S 8.—	—	1.40
<i>Pelargonium zonale</i> , Geranium oder Storchschnabel.		
Aussaat April in Töpfe, halbwarm und zeitlich pikieren:		
5768 Gemischt, Höhe 40 cm	—	1.—

Palmensamen.

Nr.	100 Korn	10 Korn
	Schilling	
6050 <i>Chamerops excelsa</i> , Fächerpalme. Rasch wachsend 100 g S 1.40 10 g S —.50	—	—30
6056 <i>Chamerops humilis</i> , Zwergfächerpalme. 100 g S 1.60 10 g S —.50	—	—80
6058 <i>Cocos australis</i> , Kokospalme	5.60	—70
6060 <i>Coripha australis</i> , Schirmpalme. Für Zimmerkultur besonders geeignet, unempfindlich gegen Temperaturwechsel	8.—	1.—
Palmenerde		—30

Nr.	100 Korn	10 Korn
	Schilling	
6066 <i>Latania borbonica</i> , widerstandsfähige Fächerpalme	1.60	—30
6074 <i>Phoenix canariensis</i> , schnellkeimende Zimmerpalme	1.40	—30
6080 <i>Washingtonia robusta</i> , harte Dekorationspalme für Kalthaus	1.40	—30
6068 <i>Musa Ensete</i> , Zierbanane, dekorative Blattpflanze	12.—	1.40

Kakteensamen.

Saatanleitung auf jeder Düte ersichtlich.

Nr.	1 Port.
	Schilling
5900 <i>Ariocarpus retusus</i> . Interessanter Wollfruchtkaktus	1.—
5902 <i>Cephalocereus senilis</i> . Das echte, langhaarige Greisenhaupt	—60
5904 <i>Pilocereus erythrocephalus</i> . Prachtvoll rotstachelig	—60
5906 <i>Cereus aureispinus</i> . Goldgelb bestachelt	—70
5910 <i>Cereus geometrezians</i> . Prachtvoll blau bereift	—60
5912 <i>Cereus grandiflorus</i> , Königin der Nacht	—80
5914 <i>Cereus Strausii</i> . Der beliebte weiße Säulenkaktus	—70
5918 <i>Echinocactus electracantus</i> . Elfenbeinstacheliger Kugelhaktus	—60
5942 <i>Echinocactus Kurtzianus</i> . Leicht blühend, weiße Blüte mit rotem Schlund	1.—
5946 <i>Echinocactus leptantus</i> . Neuheit. Schon junge Pflanzen leicht blühend	1.—
5950 <i>Echinocereus pectinatus rigidissimus</i> , Regenbogenkaktus. Bunt bestachelt, bringt große rosa Blüten	—80
5951 <i>Echinopsis campylacantha</i> . Mit langen, gebogenen Stacheln	—60
5952 <i>Echinopsis Pentlandii var. Maxim</i> . Seltenheit aus Bolivien, dunkelgrün, Blüten leuchtend rot	1.40
5954 <i>Mamillaria elegans</i> . Besonders beliebte, schnellwachsende Art	—80

Nr.	1 Port.
	Schilling
5956 <i>Opuntia microdasys</i> . Mit dichten gelben Stachelpolstern	—80
5960 <i>Mesembrianthemum tigrinum</i> , „Tigerrachen“. Leichtwachsend, mit großen gelben Blüten im zweiten Jahre	1.—
5964 <i>Mesembrianthemum (Lithops)</i> , Leslie. Interessante afrikanische Mimikrypflanzen	—80
5966 <i>Mesembrianthemum Pseudotruncatellum</i> , „Blühende Steine“	—80
5970 <i>Cereen</i> , Säulenkakteen. Gemischt	—50
5972 <i>Echinocacteen</i> , Igelkakteen. Gemischt	—50
5974 <i>Echinocereen</i> , Igel-Säulen-Kakteen. Gemischt	—60
5976 <i>Echinopsen</i> , See-Igel-Kakteen. Gemischt	—50
5978 <i>Mamillarien</i> , Warzenkakteen. Gemischt	—50
5980 <i>Opuntien</i> , Feigenkakteen. Gemischt	—50
5982 <i>Pilocereen</i> , Haarsäulenkakteen. Gemischt	—50
5984 <i>Astrophiten</i> , Sternkakteen. Gemischt	—80
5986 <i>Phyllocacteen</i> , Blattkakteen. Gemischt	—80
6000 Alle Sorten und Klassen. Gemischt	—50
Kakteendünger, eine kleine Packung S —.30, eine große Packung S —.80.	
Kakteen im Heim, Ratgeber für die Kultur der Kakteen im Zimmer. Mit Abbildungen S 2.—.	

Blumenzwiebeln und Knollen.

Gladiolen.

	1 Stück	10 Stück	100 Stück
	Schilling		
Red Canna, dunkelblutrot			
Crimson Glow, lebhaft scharlachrot			
Leviathan, zitronengelb			
Princeps, karminrot mit weißem Fleck			
Schwaben, dunkelgelb			
Niagara, hellgelb, karminrot geädert			
Lady Boreel, rosa mit rotem Fleck			
Harmony, hellrosa mit braunem Fleck			
Baron Hulot, veilchenblau			
Catherina, hellblau			
Master Wietze, dunkelviolet			
Mount Everest, reinweiß			
Empress of India, kastanienbraun			
Halley, lachsrosa, früh			
Orange Queen, orangegelb			
Belinde, cremefarbig	—20	1.60	14.—
Mr. Mark, dunkelblau			
Jacoba v. Beijeren, lavendelblau			
Flammendes Schwert, fein scharlachrot, früh			
Baron v. Wynbergen, dunkelrosa, außen lachsfarbig			
Red emperor, glühend scharlachrot			
Marchal Petain, glänzend lachsfarbig, bis orangerot, mit weißem Fleck			
Nancy Hancks, außen aprikosenfarbig, innen gelb, mit rotem Fleck			
Perle Brillant, silberig violett			
Roi Soleil, zitronengelb, teilweise rot gefleckt			
Pfizers Triumph, leuchtend lachs und zinnoberrot			

Begonienknollen.

	1 Stück	10 Stück	100 Stück
	Schilling		
Einfache, gemischte Farben, riesenblumig	—26	2.40	22.—
Gefüllte, riesenblumige. Rot, rosa, weiß, gelb, orange, lachs	—30	2.50	22.—
Gefüllte, rosenknospige, gemischt	—40	3.20	28.—
Gefranste, riesenblumige, Crispa. Rosa, weiß, gelb, orange	—30	2.50	22.—
Ampel-Begonien, pendula, gefüllt, weiß, rosa, scharlach, gelb	—50	4.50	—

Paeonia sinensis.

	1 Stück	10 Stück	100 Stück
	Schilling		
Wohlriechende Pfingstrose.			
Felix Crousse, leuchtend rot	1.60	14.—	—
La Rosière, weiß mit gelbem Herz	1.20	10.—	—
Faust, hellrosa	1.60	14.—	—
M. Carles Leveque, zart fleischfarbig bis rosa, für Schnitt	1.20	10.—	—
Canari, weiß mit gelbem Herz	1.20	10.—	—
Fertiva maxima, reinweiß	1.20	10.—	—
Sarah Bernhardt, gelb, zart rosa	1.20	10.—	—
General Mac Mahon, dunkelviolet	1.20	10.—	—

Lilien (Lilium).

	1 Stück	10 Stück	100 Stück
	Schilling		
Henryi, orangegelb	1.80	—	—
Lancifolium roseum	1.40	—	—
Lancifolium rubrum	1.40	—	—
Auratum, Goldband-Lilie	2.—	—	—
Tigrinum spl., Tigerlilie	—50	4.50	—
Regale, Königs-Lilie, weiß, Schlund zartgelb	—60	5.—	—
Martagon, purpur, Türkenbund-Lilie	2.—	—	—
Umbellatum grandiflorum, orangerot	—50	—	—

Verschiedene Knollen.

Hyacinthus candicans, hochwachsend, prächtig weiß	—40	—
Tuberosen, gefüllte, weiße	—90	—
Anemonen, gefüllte. Prachtmischung	—20	1.80
Anemonen, einfache, gemischt	—20	1.60
Gloxinien, weiß, rot und blau	—40	—
Montbretien, Fire King, großblumig, leuchtend scharlachrot	—15	1.—
Montbretien, California, reingelb	—15	1.—
Montbretien Speciosa, dunkelorange	—15	1.—
Calla africana, weiß	1.40	—
Dyclitra spectabilis, Herzblume, rosenrot	—80	7.—
Ranunculus, französische. Gemischt	—10	—80
Oxalis Deppei, Glücksklee	—	—40
Canna indica, Blumenrohr, hochdekorative Gruppenpflanze	—	—
Canna indica, grünlaubig. Gartenschönheit, weinrot	1.—	9.—
Canna indica, grünlaubig. Königin Charlotte, gelb, rot gesprenkelt	1.—	9.—
Canna indica, grünlaubig. Präsident, leuchtend, scharlachrot	1.—	9.—
Canna indica, braunlaubig. Gruß von Rom, dunkelrot	1.—	9.—
Canna indica, braunlaubig. Watsonii, bräunlich orange	1.—	9.—

Saat-Kartoffeln

der österreichischen Kartoffelzucht- und Verwertungsgenossenschaft zur Frühjahrslieferung bei frostfreiem Wetter, in plombierten 5-Kilo-Taschen und 50- und 100-Kilo-Säcken. Preise auf Anfrage und erbitten rechtzeitige Bestellung.

Böhms allerfrüheste, gelbe.
Böhms Edeltraut, späte, runde, gelbe.
Böhms Ackersegen, späte, ovale, gelbe.

Juliperle, gelbe.
Wiener Kipfler.
Rosen, frühe.

Obstkerne für Unterlagen.

	100 g	1 kg
Quitte Cydonia vulgaris	3.—	24.—
Weichsel. Prunus Mahaleb	1.50	10.—
Holz-Apfel. Pyrus malus (Malus comunis)	1.80	12.—
Holz-Birne. Pyrus comunis	2.20	15.—

Kren oder Meer-Rettig.

Kultivierte Stangen der bekannten Nürnberger Sorte, lieferbar März—April.
100 Stangen S 18.— 10 Stangen S 2.—

Champignonbrut.

Dr. Passeckers Reinkulturbrut.
Eine große Rolle, ausreichend für 2 bis 2½ m² S 1.50
Eine kleine Rolle, ausreichend für 1 m² S —.75
Jeder Sendung wird eine Kulturanleitung beigegeben.

Gartenspritzen.

aus Messing, mit Brause und Strahl.			
mit drehbarem Zerstäuber			
30/400 mm	30/450 mm	35/450 mm	35/500 mm
S 12.—	S 12.80	S 14.50	S 15.—
mit festem Zerstäuber			
20/300 mm S 5.— per Stück.			

Adco.

Mit Adco-Pulver erzeugt man aus sonst wertlosen Pflanzenabfällen einen Dünger, der die gleiche bodenlockernde und verbessernde Wirkung hat wie gut verrotteter Stalldünger. Zur Herstellung von Warm- und Mistbeeten ist Adco besonders geeignet, da sich die Masse während der Verrottung kräftig erwärmt.

100 kg netto, inkl. Blechtrommel	S —.52 per kg
50 kg netto, inkl. Blechtrommel	S —.52 per kg
Bei Abnahme von 20 kg	S —.54 per kg
„ „ „ 10 kg	S —.58 per kg
„ „ „ 1 kg	S —.60 per kg

Zier-Korkholz.

Für Dekorations- und Verkleidungszwecke 1 kg S 2.—

Bindematerial.

	100 kg	10 kg	1 kg
	Schilling		
Edelraffabast, lang, weiß, Elite	300.—	34.—	3.60
Raffabast, prima	—.—	—.—	—.—
Edelraffabast, gefärbt, in verschiedenen Farben, für Handarbeiten in Bündeln zu 50 g S —.40			
Kokosfaserstricke, billigstes und bestes Bindematerial für Bäume, Rosenstöcke usw.	130.—	14.—	1.60
starke dünne	140.—	18.—	2.—

Erdarten.

Moorerde	16.—	1.80	—20
Mistbeeterde	16.—	1.80	—20
Heideerde	20.—	2.50	—30
Kakteenerde	20.—	2.50	—30
Torfmul, Inländer, bei Abnahme von Original-Ballen zu ca. 50 kg und 100 kg Preis auf Anfrage	—.—	2.60	—.—

Düngemittel.

	100 kg	10 kg	1 kg
	Schilling		
Ammoniak s. s.	43.—	4.60	—50
Chilesalpeter und Natronsalpeter	50.—	4.20	—50
Düngerkalk	9.—	1.—	—12
Hornmehl	75.—	8.—	—85
Hornspäne	60.—	6.50	—70
Kastiphos	38.—	4.—	—45
Kalisalz, 40%	25.—	2.70	—30
Knochenmehl	24.—	2.60	—30
Kainit	18.—	2.—	—22
Nitrophoska	80.—	9.—	—95
Superphosphat	19.—	2.—	—24
Thomasmehl	19.—	2.—	—24
Harnstoff „B. A. S. F.“ enthält 40% Stickstoff. Der ausgiebigste und rasch wirkende Dünger für alle Gartenpflanzen.			
1 Packung für 40 Liter Wasser S —.50	180.—	19.—	2.—
Blumendünger			
1 Karton S —.80 1 Päckchen S —.20			

Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel.

Ausführliche Anleitung wird jeder Packung beigegeben.

Treibacher Baum- und Blutlaussalbe

ermöglicht die gleichzeitige Durchführung der Vertilgung der Blutlauskolonien und den notwendigen Wundverschluss. Von der Bundesanstalt für Pflanzenschutz amtlich empfohlen.

5-kg-Dose	S 22.—
1-kg- „	S 5.—
½-kg- „	S 3.—
¼-kg- „	S 1.80

Baumteer zum Bestreichen von Schnittflächen und Baumwunden.

½-kg-Dose S —.80, 1-kg-Dose S 1.20

Baumkitt für große Baumwunden.

½-kg-Dose S —.80, 1-kg-Dose S 1.20

Baumwachs für Veredlung und Verstreichen kleiner Baumwunden. Kaltflüssig.

	1/10 kg	¼ kg	½ kg	1 kg
„Avenarius“	S —.68	S 1.24	S 2.07	S 3.72
„Treibacher“	S —.80	S 1.30	S 2.30	S 4.—
„Urania“	S —.—	S —.—	S 2.50	S —.—
„S. M.“	S 1.— per Tube			

Beizmittel,

Ceretan, Trockenbeize	200 g S 2.25,	1 kg S 8.55
Uspulum, Naßbeize	50 g S 1.15,	100 g S 1.80

Cortilan, sicherstes und einfachstes Bekämpfungsmittel von Kellerasseln und Werren (Maulwurfsgrillen). Bedarf 200 bis 300 g auf 100 m².

1 kg S 6.50 ½-kg-Paket S 3.60 100 g S —.90

Derradix, das ideale Sommerspritzmittel, Derrispräparat in Pulverform, nur in Wasser zu lösen; verlässlich wirksam gegen Insekten, Blattläuse, Ameisen aller Art, Raupen etc. auf Obstbäumen, Beerensträuchern, Rosen und Zimmerpflanzen. Für Mensch und Tier unschädlich. Wird ½- bis 1%ig verwendet, d. h. 50 g auf 10 bis 50 Liter Wasser.

50-g-Packung	S —.70
100-g- „	S 1.30
¼-kg- „	S 2.80
½-kg- „	S 5.40
1-kg- „	S 10.—
5-kg- „	S 45.—

Verbessertes Obstbaum-Karbolineum Neo-Dendrin, Doppel-Bol, (doppeltkonzentriertes Obstbaumkarbolineum), Spritzmittel gegen alle tierischen Schädlinge sowie Moose, Flechten und Kleeseide. Anwendung: 5 kg auf 95 Liter Wasser.

1 kg	5 bis 20 kg	20 bis 50 kg	50 kg aufwärts
S 1.50	S 1.43	S 1.38	S 1.33 ohne Gefäß

Holz- und Eisenfässer werden zum berechneten Preis, franko Wien gestellt, zurückgenommen. Leere Blechdosen zur 1-kg-Füllung berechnen wir mit S —.80, für 5 kg S 1.60, für 10 kg S 2.70.

Dusturan, Stäubemittel auf Pyrethrumgrundlage, ist das sichere Bekämpfungsmittel zum Bestäuben bei Befall durch Blattläuse, Schildläuse, Raupen, des Frostspanners, Knospenwicklers, Ringelspin-

ners, der Gespinnsmotte etc. im Obstbau, gegen Heu- und Sauerwurm, Springwurm, Rebstecher, Kräuselmilbe im Weinbau, gegen **Erdflöhe**, Kohlraupen, Spargelfliegen etc. im Gemüsebau. Keine Verbrennungsgefahr für Pflanzenteile. Für Mensch und Tier absolut ungefährlich.

5-kg-Dose	S 22.50
1-kg- „	S 5.—
½-kg- „	S 3.—
¼-kg- „	S 1.70
100-g- „	S 1.—

Eisenvitriol gegen Gelbsucht der Bäume und Reben und zur Ausrottung von Kleeseide und Hederich.

1 kg S —.30, 10 kg S 2.50, über 10 kg Marktpreis.

Erdflöhmittel,

Holfidal 200 g S 1.—,
Polvo 100 g S 1.50, 200 g S 2.80

Getreidebeizen, siehe Beizmittel.

Katakilla.

Eine Packung für 10 Liter Wasser S —.90,
für 100 Liter S 6.50, für 200 Liter S 12.50.

Olanigan, wasserlösliches Sommerspritzmittel zur Bekämpfung von Blatt-, Blut-, Schild- und Wollaus, von Raupen, Ringelspinner, rote Spinne usw. Unschrädlich für Pflanzen und Früchte. Anwendung:

1 kg auf 5 bis 10 Liter Wasser: 1 kg S 2.20 ohne Gefäß
1 kg S 3.— inkl. Blechkanne
5 kg S 12.— „ „

Pynisan, Sommerspritzmittel, wasserlöslich, zur Bekämpfung der Blattlaus, Blutlaus und sonstiger kleiner weichhäutiger Insekten. Durch seinen Schwefelgehalt gleichzeitig gegen echten Mehltau an Apfel, Stachelbeeren, Rosen und sonstiger Kulturen verwendbar. Verwendung: 1½ bis 2 kg Pynisan auf 100 Liter Wasser.

1 Liter S 7.50, ½ Liter S 4.—, ¼ Liter S 2.20 inkl. Gefäß.

Quassiaspäne, prima, 1 kg S 1.80.

Naphthaschwefel, Stäubemittel zur Bekämpfung des echten Mehltaus.

In Dosen zu 5 kg S 13.—, 1 kg S 3.—, ½ kg S 1.70, ¼ kg S 1.—.

Noflo. Zur Bekämpfung von Ungeziefer bei Haustieren, vertreibt und vernichtet auch Ameisen. Ungiftig.
1 Streudose S 1.50.

Mäusevertilgung von Haus- und Feldmäusen.

	25 g	100 g	250 g	1 kg
Thallo-Gift-Weizen S —.50	S 1.50	S 3.30	S 12.—	
Zelio-Gift-Weizen S —.95	S 3.—	S 7.—	S 24.90	

Rattenbekämpfung, siehe Wühlmaus.

Perotox, gebrauchsfertiges Kupfer-Kalkpräparat gegen Pilzkrankheiten. Wird nur im Wasser aufgelöst, laut Gebrauchsanweisung, 1 bis 2 kg auf 100 Liter Wasser. In Dosen zu:

5-kg-Dose	S 12.50
1-kg- „	S 2.80
½-kg- „	S 1.90
¼-kg- „	S 1.10
100-g- „	S —.75

Raupenleim, lange Klebedauer.

	1/10 kg	¼ kg	½ kg	1 kg
Sotor: S —.70	S 1.40	S 2.40	S 4.50	
Treibacher: S —.60	S 1.30	S 2.30	S 4.20	
Unterlagspapier: Eine Rolle zu 25 m S —.80, 50 m S 1.50				
Fix-Fertig: Ein Karton zu 5 × 2 = 10 m S 3.50.				

Solbar, Schwefelkalkbrühe in Pulverform, wasserlöslich, gegen Kräuselerkrankheit der Reben, Schorf und Mehltau; Winterbehandlung dreiprozentig, Sommerbehandlung einprozentig.

100 g S —.56, ½ kg S 1.10, 1 kg S 1.85, 5 kg S 9.10.

Unkrautvertilgungsmittel „Ex“, ein sicher wirkendes Mittel zur Reinhaltung von Gartenwegen, Straßen, Sportplätzen usw. Löst sich rasch im Wasser auf und die damit begossenen Flächen werden in einigen Tagen von Unkraut oder unerwünschtem Graswuchs befreit. Anwendung: 1 bis 2 kg auf 100 m². 1 kg S 2.40, 5 kg S 11.—, 10 kg S 21.—. Bei Mehrbedarf Preis auf Anfrage.

Ventilatoschwefel, Stäubemittel gegen echten Mehltau, per 1 kg S —.70.

Wühlmausbekämpfung, auch für Ratten sehr wirksam.

Zelio-Paste: 1 Tube S 2.90, ¼ kg S 11.90

Thallo-Paste: 1 Tube S 1.50, ¼ kg S 9.—

Sirius-Räucherpatronen, zum Vergasen der Wühlmausgänge: 1 Stück S —.50.

Wühlmausfallen, doppelseitig, per Stück S 1.20.

Die von uns beigestellten Glasflaschen, Blechdosen werden berechnet, aber nicht zurückgenommen. — Holz- und Eisenfässer werden ebenfalls in Anrechnung gebracht, jedoch spesenfrei unserem Magazin zugestellt, zum berechneten Preis zurückgenommen.

Terrasan

vernichtet bei sachgemäßer Anwendung alle tierischen Schädlinge, die in der Erde ihr Unwesen treiben oder dort überwintern. Es ist unschrädlich sowohl für die Pflanzen und deren Wurzeln und Knollen, wie auch für die so wichtigen Bodenbakterien. Terrasan wird einfach bis Spatentiefe mit untergegraben oder untergepflügt. Bei bepflanzten Grundstücken werden neben den Pflanzenreihen 10 bis 20 cm tiefe Rillen gezogen, in diese das Terrasan eingestreut und die Rillen dann mit Erde wieder zugestreift. Man benötigt gegen die Schädlinge in der Erde 1 kg auf 20 bis 25 m².

Gebrauchsanweisung befindet sich bei jeder Originalpackung.

Die Bezugspreise verstehen sich einschließlich Verpackung wie folgt:

¼ kg	1 kg	2½ kg	4½ kg	10 kg
1.10	2.60	5.60	8.90	17.50

Holzetiketten.

Preise per 100 Stück.

Hängeetiketten, roh, ohne Draht:

8 cm S —.70	10 cm S —.80	12 cm S 1.—
14 cm S 1.10	16 cm S 1.20	

Hängeetiketten, gestrichen, ohne Draht:

8 cm S —.80	10 cm S 1.10	12 cm S 1.20
-------------	--------------	--------------

Hängeetiketten, gestrichen, mit Draht:

8 cm S 1.50	10 cm S 1.70	12 cm S 1.90
-------------	--------------	--------------

Stecketiketten, gestrichen:

8 cm S —.85	10 cm S —.90	13 cm S 1.20
15 cm S 1.50	20 cm S 2.—	25 cm S 2.80
30 cm S 3.—	50 cm Pfahl S 24.—	

Blumenstäbe.

Preise per 100 Stück.

20 cm S 1.—	30 cm S 1.40	40 cm S 1.80	50 cm S 2.—	60 cm S 3.—	70 cm S 3.—
	80 cm S 3.50	100 cm S 4.—	120 cm S 7.—		

Vogelfutter.

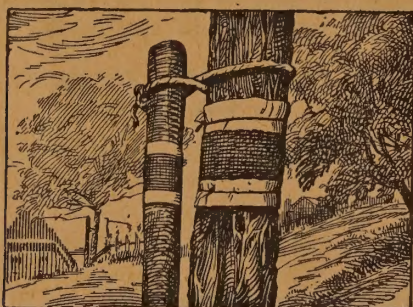
	1 kg Schilling	10 kg		1 kg Schilling	10 kg
Birken	3.—	—	Kolbenhirse, gelbe	2.40	22.—
Bucheckerl	3.—	—	Kürbiskerne	1.60	14.—
Disteln	3.—	—	Leinsamen	1.—	9.—
Erlen	4.50	—	Mohn	3.—	28.—
Ebereschen oder Vogelbeeren	2.40	—	Negersamen	1.—	9.—
Fichten	4.—	—	Radies	2.—	—
Glanzsamen, Kanariensamen	1.—	9.—	Rollhafer, geschält	1.—	9.—
Hanf, prima	—54	5.—	Rübsen, Thüringer	1.20	11.—
Hirse, weiße, Perl	—80	7.20	Rübsen, Goldauer	1.20	11.—
Hirse, gelbe, Inländer	—60	5.50	Rübsen, ungarischer	1.—	9.—
Hirse, mattgelbe, Senegal	1.—	9.—	Sonnenblumen	—70	6.50
Hirse, blutrote, Inländer	—60	5.50	Salatsamen	4.—	—
Hirse, mattrote, algerische	1.—	9.—	Wicken	—45	4.—
Kletten	2.—	—	Zirbelkiefer, Zirbelnüsse	2.50	24.—

Futtermischungen für

	1 kg Schilling	10 kg		1 kg Schilling	10 kg
Finken	1.—	8.—	Papageien	1.20	10.—
Gimpel	1.20	11.—	Prachtfinken-Exoten	1.20	11.—
Harzer Edelroller	1.—	9.—	Wellensittiche	—80	7.20
Kanarien, mit Hanf	1.—	8.—	Waldvögel, wie Stieglitz, Zeiserl usw.	1.20	11.—
Lach- und Turteltauben	—80	7.20	Winterstreufutter	—40	3.80

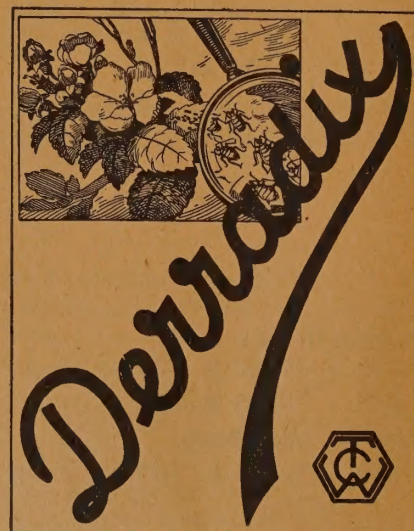
Weichfutter und andere Bedarfsartikel.

Gemischt	1 Liter S 1.—	Fleischfaser-Hundekuchen:	
Ameiseier	1 „ „ 1.80	„Dessertknochen“, 1 kg S 1.60.	
Weißwurm	1 „ „ 2.—	„Littles“, für kleine Hunde, 1 kg S 2.—.	
Garnellenschrot	1 „ „ 1.—	Fischfutter, für alle Zierfische, 1 Düte S —.20.	
Zecken	1 „ „ 1.20	Vogelsand, 1 kg S —.15.	
Vogelrettung, für kranke und nicht singende Vögel, 1 Dose S —.50.		Nisthöhlen für Meisen, 1 Stück S 3.—.	
Osa sepia, 10 dkg S 1.—.		Milbin, unschädliches und sicherstes Mittel gegen Vogelläuse, Vogel- milben und Federlinge. 1 Fläschchen mit Gebrauchsanweisung S —.50.	
Vita-Kalk, wird dem Futter beigemischt, erhöht die Singlust, verhütet Legenot, erleichtert die Mauser und fördert die Entwicklung. 1 Düte S —.50.		Pulvex, Insektenpulver, für Haustiere, 1 Puff S —.50.	
Meisenfutterringe, 1 Ring S —.30.		Saatanleitung auf jeder Düte erhältlich.	



Treibacher Raupenleim

ist wetterbeständig, ca. 5 Monate klebefähig.
Von der Bundesanstalt für Pflanzenschutz erprobt
und empfohlen.



das hochwirksame **Sommerspritzmittel** gegen
tierische Schädlinge im Obst-, Wein- und Gartenbau.
Giftfrei, daher **unschädlich** für Menschen
und Tiere.

Inhalts-Verzeichnis.

Blumensamen.

Kat.-Nr.		Kat.-Nr.		Kat.-Nr.		Kat.-Nr.	
5518	Abrus precatorius	5134	Kochia	2488	Pyretrum	5460	
5520	Abutilon	2280	Kokardenblume	2376	Reseda	3120	
5528	Acacia leopantha	5150	Kornblume	2162	Ricinus	3172	
5010	Achillea ptarmica	5144	Kreuzkraut	3244	Ringelblume	2028	
1820	Acroclitium	5230	Landnelken	5150	Rittersporn, einj.	2242	
1826	Adonis	5250	Lantana	5730	Rittersporn, mehrj.	5134	
1832	Aderatum	5668	Lathyrus	4050	Salpiglossis	3184	
5430	Alpenmohn	5668	Lavatera	2499	Salvia	3206	
5018	Althaea rosea	5306	Leontopodium	5306	Samtblume	3284	
1842	Alyssum Benthami	2758	Leucanthemum	5320	Santolina	5470	
5024	Alyssum sexatile	3320	Levkojen	2500	Saxifraga	5480	
1855	Amaranthus	5278	Lichtnelke	5370	Scabiosa	3230	
1860	Antirrhinum	2324	Linaria	5332	Schafgarbe	5010	
5036	Aquilegia	2358	Linum	2630	Schizanthus	3240	
5042	Arabis	5680	Lobelia	2662	Schleierkraut	2420	
5533	Aralia	2370	Löwenmaul	1860	Schleifenblume	2460	
5054	Aster alpinus	5220	Lunaria	5344	Schlingpflanzen, gemischt	4099	
1890	Aster chinensis	5487	Lupinus, einj.	2700	Schöne Wienerin	5722	
5048	Aster, ausdauernde	5680	Lupinus, mehrj.	5348	Schöngesicht	2036	
5538	Asparagus sp. u. pl.	5250	Lychnis	5370	Sedum	5488	
5044	Asparagus vertic	5686	Malven	5018	Senecio	3244	
5064	Aubrietia	1855	Margarettennelken	5182	Silene	3245	
5560	Begonien	2376	Margueriten	5320	Sommerblumen, gemischt	3390	
2000	Balsaminen	5286	Mariendistel	2038	Sommerzypresse	2488	
5438	Bartfaden	5080	Matricaria	2743	Sonnenblumen	2428	
5144	Bartnelken	5278	Matthiola	2754	Sonnenwende	5712	
5568	Begoniensamen	5768	Mauerpfeffer	5487	Statice, einj.	3260	
	Begonienknollen, Seite 19.	2420	Medeola	5734	Statice, mehrj.	5490	
	Bellis	5288	Mesembrianthemum	2758	Steinbrech	5480	
	Bergsalbei	5091	Mimosa	5752	Stiefmütterchen	3324	
	Blumenknollen, Seite 21.	4008	Mimulus	2764	Strauchmalve	5520	
	Blumenrohr, indisches	5692	Mina lobata	4068	Strohblumen	2440	
	Brennende Liebe	2380	Mirabilis	2774	Tagetes	3284	
		2394	Mohn	2800	Tausendschön	5080	
		5490	Momordica	4070	Trichterwinde	4032	
		2420	Myosotis	5400	Trompetenzunge	3184	
		5296	Nelken	2280 5144	Tropaieum, hohes	4086	
			Nemesia	2778	Tropaieum, niederes	3300	
			Nemophila	2780	Türkische Nelken	3284	
			Nigella	2798			
					Vanille	5712	
					Veilchen	5501	
					Verbenen	3320	
					Vergißmeinnicht	5400	
					Viola cornuta	5496	
					Viola odorata	5501	
					Viola tricolor	3321	
					Wandelblume	5730	
					Wicke, wohlriechende	4050	
					Windling	4032	
					Wolfsbohne	5348	
					Wunderblume	2774	
					Ziergräser, gemischt	3370	
					Zierkürbisse, siehe Gemüsesamen.		
					Zierspargel	5538	
					Zimmerakazie	5528	
					Zinla	3360	

Landwirtschaftliche Saaten.

Seite		Seite		Seite		Seite	
3	Kleesamen	2	Dauerwiesenmischungen	2	Kleegrasnmischungen		Feldsamen für Grünfütterbau und
1	Grassamen	2	Wechselwiesenmischungen	3	Futterrübensamen		Gründüngung
2	Gartenrasenmischungen	2	Dauerweidenmischungen	21	Kartoffeln		4

Gemüsesamen.

Kat.-Nr.		Kat.-Nr.		Kat.-Nr.		Kat.-Nr.	
501	Anis	666	Gurkenkraut	1130	Pastinak	1054	Speisemais
505	Artischocke	906	Kartoffel	1137	Petersilie	1336	Speiserüben
708	Auslöserbsen	862	Kartotten	662	Pfefferkraut	1354	Spinat
667	Baldrian	902	Kerbel	1109	Pfefferminze	918	Sprossenkohl
510	Basilikum	1265	Kochsalat	1275	Pflücksalat	601	Stangenbohnen
986	Blätterkohl	967	Kohl	1156	Porree	1432	Steckzwiebel
1149	Blattpetersilie	995	Kohlrabi	645	Puffbohnen	1344	Stoppelfrüben
951	Blaukraut	932	Kopfkohl	674	Radicio	1385	Thymian
1318	Bleichsellerie	1216	Kopfsalat	1164	Radies	1387	Tomaten
906	Blumenkohl	1105	Krauseminze	1204	Rapunzel	836	Treibgurken
520	Bohnen	902	Kräutl	1178	Rettige	1204	Vogerlsalat
662	Bohnenkraut	1010	Krautrüben	1209	Rhabarber	1405	Waldmeister
666	Boretsch	1024	Kümmel	1265	Römischer Salat	1098	Wassermelonen
917	Brokoli	1029	Kürbis	918	Rosenkohl	780	Wasserkresse
780	Brunnenkresse	1156	Lauch	1214	Rosmarin	1408	Weinraute
674	Cichoriensalat	1049	Lavendel	951	Rotkraut	932	Weißkraut
675	Cichorienwurzel	1050	Löwenzahn	1286	Salatrüben	1406	Wermut
679	Dill	1178	Mairettige	1216	Salat	691	Winterendivie
1010	Dorchen	1336	Maigrüben	1284	Salbei	1428	Winterhecke
680	Elbsch	1062	Majoran	1294	Sauerampfer	986	Winterkohl
681	Eierfrucht	1066	Mangold	1436	Schalotten	1196	Winterrettig
691	Endivie	744	Markerbsen	1298	Schnittlauch	967	Wirsing
700	Erbsen	681	Melanzani	1149	Schnittpetersilie	1010	Wruken
1010	Erdkohlrabi	1078	Melisse	1279	Schnittsalat	1048	Zierkürbis
776	Estragon	1080	Melonen	1320	Schnittsellerie	700	Zuckererbsen
1204	Feldsalat	1105	Minze	1299	Schwarzswurzel	1080	Zuckermelonen
617	Feuerbohnen	862	Möhren	1309	Sellerie	1410	Zwiebel
778	Gartenkresse	1112	Paprika	1329	Spargel		
800	Gurken	1388	Paradeiser	917	Spargelkohl		

Verschiedenes.

Seite		Seite		Seite		Seite	
22	Garten- und Blumenspritzen	21	Kren, Obstkerne	22	Pflanzenschutz- und Schädlings-		Blumenstäbe
22	Zierkorkholz, Erde, Raffinast und Kokosfaserstricke	22	Adco, Blumen- und Kunstdünger	22	bekämpfungsmittel		Holzetiketten
		21	Saat-Kartoffel	22	Harnstoff		Vogelfutter, Hundekuchen

Druck: Laurenz Schlager,
Wien VII., Neustiftgasse 67-69
